

Wir STEIRERINNEN

Das Magazin der VP Frauen

Ausgabe 1/2025



Führungswechsel • Eva Grassmugg unterstützt ab sofort Manuela Khom in ihrer neuen Funktion als Landeshauptmann-Stellvertreterin. Sophie Mitterhammer übernimmt das Amt der VP Frauen-Geschäftsführung.

**70 JAHRE
LANDFRAUENTAGUNG**

**GEMEINDERATSWAHL
23. MÄRZ 2025**

WIR
GRATULIEREN

Gewinnerinnen!

*Bei den Verlosungen der VP Frauen
haben gewonnen:*

BUCH STEIRERZORN

Marita Labugger
Andrea Leban
Anneliese Riegelneegg
Ingrid Siegl
Carmen Stoisser

KREISCHBERG

Ingrid Neubauer
Maria Payer
Jasmin Weber

TAGUNGSPACKAGE

Gudrun Brugggraber (Bild)



INHALT

WIR VP FRAUEN

Tagung LAND.FRAU.BEWEGT., S. 14
Kabarett für den guten Zweck, S. 20
Landeskegeln, S. 24

STEIRISCHE VOLKSPARTEI

Gemeinderatswahl 2025
Kandidatinnen, S. 5
Wie kann ich wählen, S. 9
Interview Manuela Khom, S. 12

FRAUENPOLITIK.NEU.DENKEN.

Equal Pay Day 2025, S. 26

SERVICE

Buchtipps mit Gewinnspiel, S. 28
Rezept, S. 29
Ausflugstipp mit Gewinnspiel, S. 30
Theateraktion, S. 50

AUS DEN REGIONEN S. 31

Impressum, S. 31

Volles Herz voraus!
Für die
Steiermark.

Steirische
Volkspartei



Danke!

Nach fünf unvergesslichen Jahren als Landesgeschäftsführerin der Steirischen VP Frauen ist es nun an der Zeit, Abschied zu nehmen. Ich möchte mich von ganzem Herzen bei Ihnen allen bedanken.

Es war eine wunderbare Zeit, die mir viele bereichernde Begegnungen, inspirierende Gespräche und wertvolle Erlebnisse bescherte. Jeder Austausch, jedes Lächeln und jedes gemeinsame Engagement haben mich immer wieder motiviert und gezeigt, wie stark und wichtig unser Netzwerk ist.



© Luef Light (2)

Natürlich blicke ich wehmütig auf diese Zeit zurück. Doch gleichzeitig freue ich mich sehr auf die neue Herausforderung im Büro unserer Landeshauptmann-Stellvertreterin Manuela Khom. Ich danke ihr herzlich für das große Vertrauen, das sie mir entgegenbringt. Besonders freue ich mich darauf, im Bereich Gesellschaft zu arbeiten und die Frauenagenda mit engagierten und starken Frauen weiter voranzubringen. Das ist mir eine wahre Herzensangelegenheit.

Meiner Nachfolgerin Sophie Mitterhammer wünsche ich von Herzen alles Gute und stets viel Freude mit ihrer neuen Aufgabe. Ganz besonders möchte ich mich bei unseren beiden Mitarbeiterinnen im Büro, Manuela Hödl und Martina Holzmann, bedanken. Wir sind über die Jahre sehr eng zusammengewachsen.

Ich bin natürlich weiterhin VP Frau mit Leib und Seele und freue mich auf viele weitere schöne Momente mit Ihnen. Ich blicke voller Vorfreude auf die kommenden Begegnungen und Gespräche und hoffe auf ein baldiges Wiedersehen!

Ihre
Eva Grassmugg



Frei gedacht

Die letzten Wochen haben für mich viele Veränderungen gebracht. Der Landesvorstand der Steirischen Volkspartei hat mir das Vertrauen ausgesprochen und mich als geschäftsführende Parteiofbrau positioniert. Damit habe ich auch die Aufgabe der Landeshauptmann-Stellvertreterin übernommen. Dieses neue Amt fordert mich sehr, umso wichtiger ist es für mich zu wissen und zu spüren, dass viele mich dabei unterstützen. Danke an euch für eure Unterstützung auf so vielen Ebenen. Ich verspreche euch, mit aller Kraft für unsere Steiermark einzutreten und die Frauen bei all meinen Entscheidungen immer mitzunehmen.

Dass Eva mich begleitet, sichert auch den Kontakt zu euch und damit die Möglichkeit, Frauenthemen in der ersten Reihe zu platzieren. Danke an Eva für ihre Entscheidung. Ich freue mich sehr, dass Sophie die Geschäftsführung übernimmt und wir daher weiterhin eine starke Geschäftsführerin gemeinsam mit Manuela und Martina haben.

Wir als Volkspartei werden auch in Zukunft Verantwortung übernehmen. Wir haben unsere Werte vielleicht zu wenig nach außen getragen. Dies werden wir in Zukunft ändern. Wir stehen vor großen Herausforderungen, denen wir uns auch stellen werden – gemeinsam. Weil gemeinsam werden wir die Zukunft auch gut gestalten.

Landesleiterin
Manuela Khom

„Wir stehen vor großen Herausforderungen, denen wir uns auch stellen werden – gemeinsam. Weil gemeinsam werden wir die Zukunft auch gut gestalten.“

Landesleiterin Manuela Khom

Neue Aufgaben

Ich freue mich sehr, ab April die Aufgabe der Landesgeschäftsführerin der VP Frauen übernehmen zu dürfen. Gemeinsam mit Ihnen und unserer großartigen Landesleiterin möchte ich neue Ideen umsetzen und die VP Frauen für Steirerinnen noch attraktiver gestalten. Ich darf bereits seit mehreren Jahren sowohl als Gemeinderätin als auch als VP Frauen-Funktionärin in Gratwein-Straßengel ein Teil der Steirischen Volkspartei sein. Umso mehr freue ich mich über das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Ich möchte mich auch herzlich bei Eva Grassmugg für ihre Leidenschaft und ihr großes Engagement für die Steirischen VP Frauen bedanken! Ich wünsche ihr viel Freude und Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.

Ich bin stolz, ein Teil der VP Frauen sein zu dürfen, und freue mich auf viele spannende Begegnungen mit wundervollen Frauen!



Alles Liebe!
Sophie Mitterhammer



Danke



Liebe Eva,
Geschäftsführerin der VP Frauen zu sein ist mehr als ein Job. Genau das war es für Dich – ein Herzensanliegen! Da zu sein, wann immer Du gebraucht wurdest, da zu sein, um mitzudenken, da zu sein, um mitzuplanen und da zu sein, um mitanzupacken war für Dich selbstverständlich. Als Teilzeitkraft hast Du mehr als 100% geleistet – auch nicht selbstverständlich. Liebe Eva, im Namen der VP Frauen: Danke für alles!

Und persönlich danke für Deine stete Rückendeckung. Ich habe Dich bei den VP Frauen entführt, damit Du Dich an einer anderen Stelle (nämlich bei mir im Regierungsbüro) wieder um die Frauenanliegen kümmerst. Du bleibst uns also in der Sache erhalten und dafür bin ich dankbar!

*Herzlich,
Deine Manuela*

Unsere, nun ehemalige, Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg, hat ihren Arbeitsplatz und beruflichen Mittelpunkt vom VP Frauen-Büro am Karmeliterplatz zu unserer Landeshauptmann-Stellvertreterin Manuela Khom in die Grazer Burg verlegt. Wir freuen uns sehr für „unsere“ Eva, sind aber auch ein wenig wehmütig und traurig, weil wir sie nun nicht mehr jeden Tag sehen können. Liebe Eva, als du vor knapp 5 Jahren zu uns gekommen bist, waren wir gerade mitten in der Corona-Pandemie und gleich am Anfang hast du uns gezeigt, dass wir gemeinsam und mit viel Humor wirklich alles schaffen können. Wir waren ein tolles Team – einfach das „VP Frauen-Büro-Dreamteam“. Du warst eine großartige, humorvolle und loyale Chefin! Danke für die unvergessliche Zeit und deine warmherzige Art. Wir werden dich sehr vermissen!

Für die Zukunft wünschen wir dir von ganzem Herzen viel Freude und Erfolg in deinem neuen Arbeitsbereich!

*Deine Mädels
Manuela Hödl und Martina Holzmann*



Gemeinsam für mehr Frauen in der Gemeindepolitik

Am 23. März 2025 finden in 285 Gemeinden in der Steiermark die Gemeinderatswahlen statt. Die Steirischen VP Frauen setzen sich mit Nachdruck dafür ein, die Repräsentation von Frauen in der Kommunalpolitik zu stärken und so die Gesellschaft realistisch abzubilden.



Bgm. Anita Feiner
Strallegg, Bezirk WZ

Mein Name ist Anita Feiner, wohne in Strallegg, bin verheiratet und Mutter von vier Kindern. Ich bin Vollzeitbürgermeisterin und ÖVP-Obfrau in Strallegg. Der Bauernhof daheim hat die Standbeine Milchvieh und Forstwirtschaft. Seit meiner Wahl 2018 bin ich hauptberufliche Bürgermeisterin.



© fotofurgler.at

Bgm. Silvia Karelly
Fischbach, Bezirk WZ

Dort anzupacken, wo es notwendig ist, habe ich schon in jungen Jahren gelernt – egal, ob zu Hause auf dem Hof, in der Familie, den Vereinen, im Pfarrgemeinderat oder der Gemeindestube. Ich habe großen Respekt vor den Aufgaben und den Herausforderungen, die auf mich warten, aber ich glaube auch, dass man mit ihnen wachsen kann. Frei nach meinem Lebensmotto: „Ohne Fleiß kein Preis, aber auch mit Zuversicht und Gottvertrauen mutig in die Zukunft schauen!“



© fotofurgler.at

Bgm. Gerlinde Schneider
Puch bei Weiz, Bezirk WZ

Ich bin seit 16 Jahren Bürgermeisterin und Ortsparteiobfrau in der mehr als 2.000 Einwohner zählenden Gemeinde Puch bei Weiz, dem größten Apfeldorf Österreichs: „Das Amt der Bürgermeisterin ist mit schönen, aber auch herausfordernden Aufgaben verbunden.“



Bgm. Elke Halbwirth
Gleinstätten, Bezirk BM

Für ein Gleinstätten, das verbindet und begeistert! Mir sind eine transparente Politik und die Förderung des Dialoges zwischen Politik und Öffentlichkeit sehr wichtig. Ich möchte den Erhalt und den Ausbau der sehr guten Infrastruktur in Gleinstätten, Bürger in Projekte miteinbeziehen und die Umsetzung weiterer Maßnahmen zur kinder- und familienfreundlichen Gemeinde. Dafür mache ich mich stark: ärztliche Versorgung sichern, Breitbandausbau vorantreiben, Kinderbetreuung ausbauen, Wirtschaft stärken mit Fokus auf Lehrlingsausbildung.



© Benjamin Gasser

Bgm. Eva Pickl
Kobenz, Bezirk MT

Ich engagiere mich, weil ich mit Gerechtigkeit, Zusammenhalt, Weitblick und Herz das Beste für unsere Heimatgemeinde bewirken möchte. Ich denke, dass ich ein guter Ansprechpartner für die Anliegen der Bevölkerung bin, und habe es zu meinem erklärten Ziel und meinem Versprechen für die Zukunft gemacht, das Bestmögliche für unsere Gemeinde zu tun und für ALLE im Rahmen der gesetzlichen und budgetären Möglichkeiten gerecht da zu sein. Ihr Vertrauen gibt mir und meinem guten, kompetenten und sehr motivierten Team neue Energie, um für Kobenz und uns alle weiter mit Einsatz, voller Kraft, Freude und Überzeugung zu arbeiten.



Bgm. Eva Schmidinger
Pernegg, Bezirk BM

Ich kandidiere zum dritten Mal und bin sehr stolz auf das Geschaffene, z. B.: in zehn Jahren von 50 Kinderbetreuungsplätzen auf 120 erweitert, ein Pflegeheim wurde errichtet, eine Tankstelle, eine Arztordination, derzeit wird ein Sparmarkt gebaut. Pernegg hat sich zu einer lebens- und lebenswerten Gemeinde entwickelt. Ich schaue darauf, dass es weiter gut bleibt.



© Zauberbilder.at

Bgm. Heike Höfler
Rohr bei Hartberg, Bezirk HF

Ich bin seit Oktober 2023 Bürgermeisterin von Rohr bei Hartberg. Ich bin verheiratet. Wir haben drei erwachsene Töchter und vier entzückende Enkelkinder. Meine Omas wurden beide 95 Jahre alt. Ich setze mich dafür ein, dass wir weiterhin in einer Umgebung leben, welche Chancen, Sicherheit und Lebensqualität bietet. Für eine Zukunft, in der sich alle Generationen wohlfühlen.



Bgm. Bernadette Schönbacher
Miesenbach, Bezirk WZ

Ich bin seit 2015 in der Gemeindepolitik von Miesenbach aktiv und war zuletzt Vizebürgermeisterin der rund 700 Einwohner zählenden Gemeinde. Ich habe Wirtschaftspädagogik studiert und arbeite nach wie vor an der HLW in Hartberg. Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und bin stolze Oma.

© Benjamin Gasser



Bgm. Waltraud Schwammer
Dechantskirchen, Bezirk HF

Ich kandidiere, weil mir die Menschen meiner Gemeinde Dechantskirchen am Herzen liegen. Mein Team und ich haben in der Vergangenheit viel erreicht und noch viel vor. Besonders freut es mich, dass wir die ersten 13 Listenplätze mit sechs Frauen besetzen konnten. Das macht mich ein bisschen stolz.



Bgm. Maria Skazel
St. Peter im Sulmtal, Bezirk DL

Ich stehe für eine Politik, die Menschen zusammenbringt, Lösungen schafft und mit Herz und Verstand die Zukunft von St. Peter gestaltet. Kommunalpolitikerin zu sein, ist die schönste und zugleich herausforderndste Aufgabe!

© Benjamin Gasser



Bgm. Klaudia Stroißnig
Geistthal-Södingberg, Bezirk VO

Meine Gemeinde ist mir eine Herzensangelegenheit. Dort, wo man zu Hause ist, wo man lebt, Familie und Freunde hat, sollte man sich auch einbringen. Ich möchte aktiv daran mitwirken, unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen – mit neuen Ideen, offenen Ohren für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger und mit einem klaren Blick für eine nachhaltige Zukunft – mit Herz, Verstand und Tatkraft!

© mwaller



Bgm. Karin Stromberger
Gabersdorf, Bezirk LB

Mein Name ist Karin Stromberger, bin 50 Jahre alt, wohne in Neudorf an der Mur und führe seit 23 Jahren meinen eigenen Friseursalon in Gabersdorf. Des Weiteren bin ich als Referentin tätig und ehrenamtlich Österreich-Präsidentin der größten privaten Friseur- und Kosmetikvereinigung Europas. Vertrauen, Mut und Engagement – diese drei Säulen unterstützen mich schon mein Leben lang und werden mich auch zukünftig bei meinen Aufgaben als Bürgermeisterin begleiten. Als Bürgermeisterin von Gabersdorf möchte ich die gesamte Gemeindebevölkerung und vor allem auch die Jugend motivieren, ihre Ideen und Visionen einzu-

bringen und sich in der starken Dorfgemeinschaft in Gabersdorf zu engagieren. Mein Ziel wird es auch sein, das Gemeinsame in den Mittelpunkt zu stellen und Lösungen zu finden.



Bgm. Gabriele Sunitsch-Kocher
Unzmarkt-Frauenburg, Bezirk MT

„Bewährtes bewahren und Neues wagen!“ Das ist unser Wahlspruch. Wir haben unsere Versprechen gehalten und möchten in den nächsten fünf Jahren wieder neue Projekte für unser Dahoam – unsere Bevölkerung – umsetzen und Bewährtes aufrechterhalten!



© Michaela Lorber



Bgm. Waltraud Walch
Dobl-Zwaring, Bezirk GU

Nach sechs intensiven und erfüllenden Jahren, in denen ich das Privileg hatte, Bürgermeisterin der Marktgemeinde Dobl-Zwaring zu sein, trete ich erneut zur Wahl an. Diese Zeit war reich an Herausforderungen, aber auch an Chancen. Ich bin stolz darauf, gemeinsam an der Entwicklung und der Verbesserung unserer Gemeinde gearbeitet zu haben. Es ist mir ein großes Anliegen für die Bewohnerinnen und die Bewohner da zu sein, zuzuhören und deren Wünsche und Bedürfnisse ernst zu nehmen. Ich setze mich mit ganzer Kraft ein, unsere Gemeinde aktiv weiterzuentwickeln. Gemeinsam können wir eine Gemeinde gestalten, in der jeder Einzelne zählt und in der Rückhalt und Gemeinschaft großgeschrieben werden. Mein Motto: „Zuhören – entscheiden – umsetzen.“



Bgm. Barbara Walch
Wundschuh, Bezirk GU

Ich mag es sehr, mich für die Menschen in meiner Gemeinde einzusetzen. Die Arbeit auf Gemeindeebene erfüllt mich sehr und ich bin dankbar, dass ich in meiner Tätigkeit als Bürgermeisterin bereits sechs Jahre lang daran aktiv mitwirken konnte, dass sich Wundschuh Schritt für Schritt weiterentwickeln durfte.



Vzbgm. Susanne Kaltenegger
Bruck an der Mur, Bezirk BM

Ich kandidiere bei der Gemeinderatswahl, weil ich Bruck an der Mur wieder zum lebendigen und pulsierenden Zentrum der Obersteiermark machen will, zu einer Stadt, auf die wir alle stolz sein können!



Vzbgm. Sonja Marko
Tillmitsch, Bezirk LB

Ich kandidiere als Spitzenkandidatin für die VP Tillmitsch, um unsere Gemeinde aktiv zu einer zukunftsfähigen, l(i)ebenswerten Heimat für alle Generationen weiterzuentwickeln. Mein Fokus liegt auf Familien, Jugendlichen, Senioren und unseren Vereinen, aber auch auf einer starken wirtschaftlichen Entwicklung. Dabei setze ich auf eine transparente, ehrliche und nachhaltige Politik, die stets nah an den Bedürfnissen unserer Gemeindebürger:innen bleibt – für ein Tillmitsch, in dem Leben, Arbeiten und Erholen perfekt zusammenpassen.



Vzbgm. Theresia Koch
Wies, Bezirk DL

Seit Anbeginn meiner politischen Tätigkeit ist es mir besonders wichtig, allen Menschen in unserer Gemeinde mit Respekt und Wertschätzung zu begegnen. Die Gleichbehandlung aller Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner ist für mich die Grundlage einer anständigen Gemeindepolitik. Es ist mir ein großes Anliegen, dass die Lebensqualität für die Menschen in unserer Gemeinde erhalten bleibt und verbessert wird. Ich kandidiere bei der Gemeinderatswahl, um etwas zu bewegen, um etwas zum Positiven zu verändern und unsere Gemeinde zu dem zu machen, was sie sein soll – Heimat für alle.





© Benjamin Gasser

OPO Helga Grach
Krieglach, Bezirk BM

Mein Name ist Helga Grach. Ich bin 65 Jahre alt, lebe seit meiner Geburt in Krieglach. Beruflich war ich über 40 Jahre lang im eigenen Familienbetrieb in der Baubranche und im Transportgewerbe tätig. Ich koche und verwöhne sehr gerne meine Familie und Freunde. Bei einem Spaziergang genieße ich die Natur im Wald. Ein weiteres Hobby ist der Garten. Wenn Zeit bleibt, reise ich gerne in Österreich und auch in ferne Länder. Warum kandidiere ich in Krieglach? Weil Krieglach Herausforderung bedeutet. Mir liegen alle Krieglacherinnen und Krieglacher am Herzen. Ich möchte Kinder und Jugend, Familien und Senioren unterstützen und fördern. Ortskernbelebung ist genauso wichtig wie ein starker Wirtschaftsstandort. Familienbetriebe im Ort erhalten, erweitern und vor allem neu ansiedeln. Versorgung mit praktischen Ärzten wie auch mit Fachärzten. Gemeinsam möchte ich mit meinem Team die Interessen der Krieglacher Bevölkerung vertreten. Ich möchte mich in die Kommunalpolitik einbringen und wünsche mir mehr Mitsprache in Krieglach.



OPO Annelies Strauß-Held
St. Johann i. Saggautal, Bezirk LB

Mir ist wichtig, dass auf keine Generation vergessen wird und Bürgernähe auf allen Ebenen stattfindet. Ich möchte gemeinsam Ideen entwickeln und Zukunft schaffen. Zukunft ist das, was wir heute tun.



© Benjamin Gasser

OPO-Stv. Petra Winkler
Hart bei Graz, Bezirk GU

Ich trete als Spitzenkandidatin an, weil ich fest davon überzeugt bin, dass wir als Gemeinschaft noch viel erreichen können. Es geht mir darum, konkrete Veränderungen zu bewirken – für die Menschen in unserer Gemeinde und für die Zukunft, die wir gemeinsam gestalten. Als Frau bringe ich eine Perspektive ein, die oft noch unterrepräsentiert ist. Ich möchte die Stimme der Frauen, aber auch aller Bürgerinnen und Bürger, die sich für eine gerechtere und lebenswertere Gemeinde einsetzen, stärken. Wir brauchen mehr Tatkraft und Pragmatismus in der politischen Arbeit, damit endlich etwas bewegt wird.



GR GK Michaela Stieg
Leoben, Bezirk LE

Mein Name ist Michaela Stieg. Ich bin 62 Jahre alt, verheiratet und habe zwei erwachsene Töchter. Mit meinem Mann führte ich gemeinsam knapp 30 Jahre lang ein Korrosionsschutzunternehmen. Seit 20 Jahren bin ich in Proleb als Gemeinderätin tätig. Davon habe ich zehn Jahre lang die Funktion als Gemeindekassier ausgeübt. Es ist mir seit jeher ein großes Anliegen, dass Frauen sowohl in der Kommunalpolitik als auch in den Gremien der Landes- und der Bundespolitik präsent sind.



© Benjamin Gasser

gf. OPO GR Karin Preitler
Gratkorn, Bezirk GU

Ich lebe gerne in Gratkorn und will, dass meine Gemeinde auch in Zukunft ein lebens- und liebenswerter Ort bleibt. Nicht nur für mich, sondern für alle Gratkórnerinnen und Gratkórner.



© Michaela Lorber

GR Barbara Feichtenhofer
Peggau, Bezirk GU

Mein Name ist Barbara Feichtenhofer. Ich bin 42 Jahre alt (verheiratet, eine Tochter, 17) und kandidiere als Spitzenkandidatin für die ÖVP Peggau, weil mir die Menschen in unserer Gemeinde am Herzen liegen. Gemeinsam mit meiner Familie lebe ich im Ortsteil Friesach auf dem Mathesbauernhof und bewirtschafte diesen im Nebenerwerb mit Direktvermarktung von Erdäpfeln und Milchwirtschaft. Beruflich bin ich in der Caritas-Zentrale tätig. Mir ist wichtig, dass in unserer Gemeinde niemand zurückgelassen wird! Gemeinsam mit den VP Frauen und dem Seniorenbund setze ich mich für ein starkes Familien- und Seniorennetzwerk im Ort ein. Ein Familiennetzwerk zur Entlastung in alltäglichen Herausforderungen, wenn es um Kinderbetreuung geht. Mir ist wichtig, dass ältere Menschen und deren Angehörige von einem guten Seniorennetzwerk im Ort unterstützt, beraten und entlastet werden. Unsere Natur ist wichtiger Erholungsraum für uns Menschen. Wiesen und Felder sind die Grundlage für die regionale Lebensmittelproduktion, deshalb ist mir als Gemeindebäuerin die Reduzierung des Bodenverbrauchs ein Anliegen.



Bettina Rinner
St. Oswald bei Plankenwarth, Bezirk GU

„Mitgestalten in der Gemeinde als Chance.“ Das ist mein Leitsatz und meine Motivation, dass ich und mein Team bei der nächsten Wahl antreten. Weil wir politischen Einfluss auf die Gestaltung unseres Ortes nehmen und unsere Gemeindebürgerinnen und -bürger unterstützen wollen. Wir möchten entwickeln und neue Dinge lernen, Gemeindepolitik neu denken, Themen aufgreifen und diese auch voranbringen. Mit drei Frauen auf den ersten fünf Listenplätzen setzen wir ein starkes Zeichen für Demokratie und politische Beteiligung von Frauen.



© Michaela Lorber

OPO Manuela Mayr
Haselsdorf-Tobelbad, Bezirk GU

Mir liegt meine Heimat sehr am Herzen. Verbesserungen für Groß und Klein kann man nur bewirken, indem man anpackt. In den letzten Jahren haben wir uns als Team neu aufgestellt – sowohl mit jungen motivierten Menschen, aber auch mit der Expertise des bestehenden Teams. Ich bin überzeugt, dass wir mit dieser Vielfalt an Talenten und mit der Unterstützung der Bürgerinnen und der Bürger vor Ort viel Positives für unsere Heimatgemeinde erreichen können.



Die Absolventinnen des Lehrganges „Gemeindepolitik“

gehen ausgezeichnet vorbereitet in die Gemeinderatswahlen 2025 und sind damit Vorbilder.



GR Anneliese Kollegger-Steger
Feldkirchen bei Graz, Bezirk GU

Unterstützen, fördern – unsere Zukunft gestalten: das ist es, was mich antreibt. Ich möchte alle Frauen stärken, Generationen zusammenbringen und mich für Schwächere einsetzen. Mein Wunsch ist es, dass unsere Gesellschaft enger zusammenrückt und wir anstehende Projekte zum Wohl aller Gemeindegänger:innen mit gemeinsamer Zustimmung voranbringen können. Außerdem ist es mir wichtig, die Jugend zu fördern und zu fordern, indem wir ihr mit positiven Beispielen vorangehen.



GR Elke Antonia Wieser
Fohnsdorf, Bezirk MT

Die Themen Gesundheit, Bildung und Kultur stehen für mich im Fokus. Mein Schwerpunkt liegt in der Kinderbetreuung. Leistbare Betreuung für Kinder ist notwendig. Für mich gehört zu einer familienfreundlichen Gemeinde eine Nachmittagsbetreuung mit flexiblen Öffnungszeiten für alle Kinder dazu.



Vzbgm. Brigitte Hörmann
Breitenau am Hochlantsch, Bezirk BM

Da ich erst seit 2020 im Gemeinderat bin und die Jahre sehr intensiv und lehrreich waren, möchte ich gerne unsere Projekte und Vorhaben weiter begleiten und immer ein offenes Ohr für die gesamte Breitenau haben.



Daniela Zarfl
Werndorf, Bezirk GU

Ich kandidiere für ein gutes Miteinander in Werndorf. Gemeinsam anpacken, um Neues entstehen zu lassen.



GR Elisabeth Stindl, MSc
Empersdorf, Bezirk LB

Ich kandidiere als Vizebürgermeisterin, weil ich die qualitative Arbeit in unserer Gemeinde bewährt weiterführen möchte und um eigenständig und zukunftsfit zu bleiben.



Margit Pratter
Leitring, Bezirk LB

Ich kandidiere für den Gemeinderat, weil ich damit die Möglichkeit zum aktiven Mitgestalten habe. Außerdem ist es sehr wichtig, dass der Anteil von Frauen und Männern im Gemeinderat ausgewogen ist.



Vzbgm. Monika Hubmann
Hitzendorf, Bezirk GU

Ich kandidiere erneut als Gemeinderätin, weil ich mich mit Leidenschaft für die Anliegen der Menschen in Hitzendorf einsetze – insbesondere für die ältere Generation. Mein Ziel ist es, das Leben unserer Seniorinnen und Senioren noch lebenswerter zu gestalten, den Austausch zwischen den Generationen zu fördern und die Herausforderungen des Älterwerdens gemeinsam zu meistern.



Theresa Vollmann
St. Margarethen bei Knittelfeld, Bezirk MT

„Solange du nichts veränderst, wird sich nichts verändern.“ Ich möchte für Kinder und junge Familien aktiv werden. Ich will die Zukunft mitgestalten und nicht nur Kritik üben.



GR Walpurga Karner
Schäffern, Bezirk HF

Ich bin Kandidatin für die Gemeinderatswahl, weil ich selbst aktiv unsere Zukunft gestalten möchte. Es ist einfach enorm wichtig, dass auch Frauen im Gemeinderat vertreten sind, weil wir andere Sichtweisen einbringen und selbst am besten wissen, was uns Frauen beschäftigt und wo es Aufholbedarf gibt.

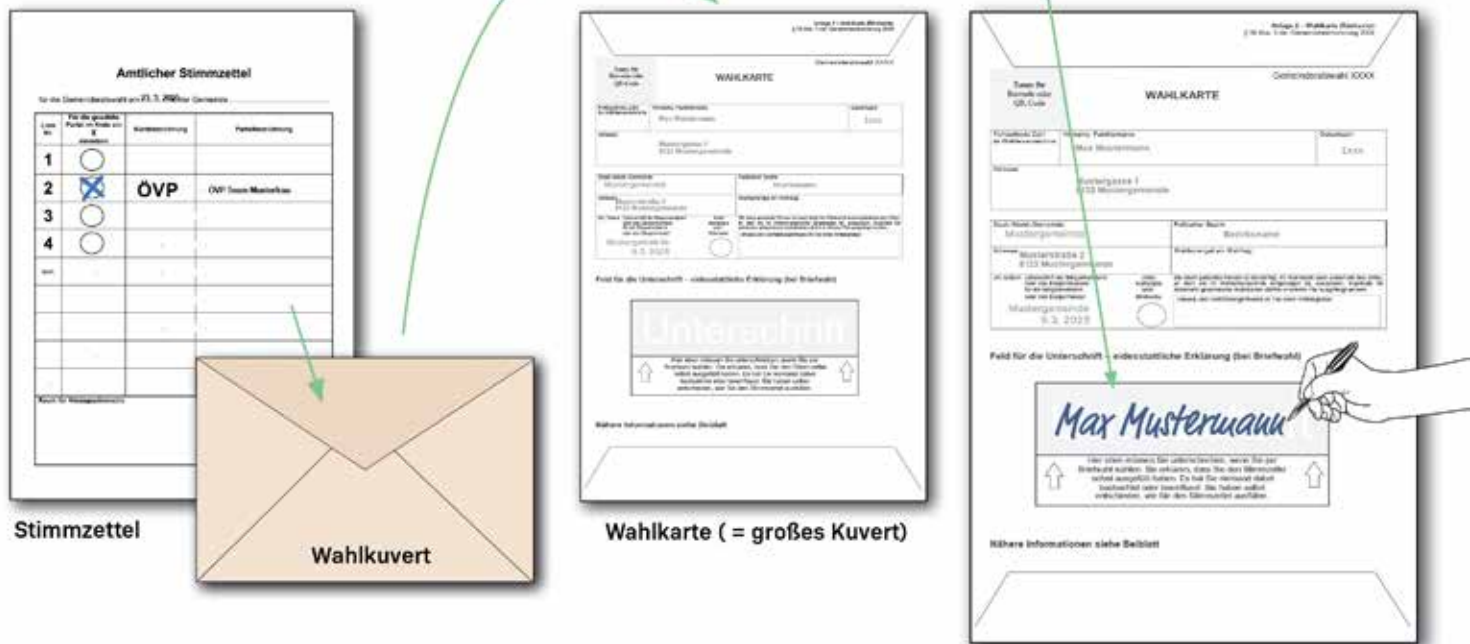
Wählen mit Wahlkarte

So geben Sie Ihre Stimme richtig ab

Achtung! Ganz wichtig!

Bitte persönlich **unterschreiben!**

(Ihre persönlichen Daten sind bereits vorgedruckt.)



1. Geben Sie Ihre Stimme für die ÖVP ab.
2. **Legen Sie** den **Stimmzettel** in das kleine **Wahlkuvert** und verschließen Sie es.
3. **Erklären Sie auf der Wahlkarte** (großes Kuvert) **mit Ihrer Unterschrift**, dass Sie den Stimmzettel **persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben**.
4. **Verschließen Sie die Wahlkarte und werfen Sie diese in einen Postkasten** oder übermitteln Sie die Wahlkarte **rechtzeitig an Ihre Gemeinde** (Einlangen spätestens bis zum Schließen des Wahllokals!).

Wahlkarten können Sie bis **Mittwoch, 19. 3.**, schriftlich beantragen. Persönlich können Wahlkarten noch bis Freitag, **21. 3., 12:00 Uhr, mündlich** beim Gemeindeamt beantragt werden. **Wichtig:** Auf jeden Fall muß die Wahlkarte bis zum Schließen der Wahllokale in der **Heimatgemeinde einlangen!**

Gemeinden gestalten Heimat

Gemeinden sind die kleinsten Einheiten des Landes: politisch unabhängig, räumlich begrenzt und selbstverwaltet. Dort gestalten die Bewohner gemeinsam mit Politik und Verwaltung den Lebensraum.

Vielfältige Aufgaben der Gemeinde

- Technische Versorgung: Wasser, Abwasser, Strom, ÖPNV, Müllabfuhr, Beleuchtung, Straße und Verkehr
- Bauen und Planen: Straßen, öffentliche Gebäude, Wohnen, Stadt- und Verkehrsplanung, Grünanlagen
- Soziales: Kindergärten, Altenheime, Gesundheitspflege, Krankenhäuser, Sportplätze, Jugend- und Sozialhilfe
- Ordnungsfunktionen: Meldewesen, Feuerwehr, polizeiliche Aufgaben, Rettung, Gewerbeaufsicht, Bauordnung
- Kulturelle Tätigkeiten: Schulgebäude, Erwachsenenbildung, Büchereien, Theater, Museen, Freizeiteinrichtungen

Gemeinderat

Der Gemeinderat ist das oberste Verwaltungsorgan und trifft eine Fülle von Entscheidungen. Die wichtigste ist alljährlich der Beschluss des Budgets, da es die Grundlage für die gesamte Tätigkeit der Verwaltung ist. Trotz grundsätzlicher Festlegung im Budget, müssen alle wichtigen Vorhaben und Leistungsvergaben noch ausdrücklich vom Gemeinderat beschlossen werden, z. B. Bauvorhaben der Gemeinde, schulische und kulturelle An gelegenheiten, Dotierung sozialer Hilfen.

Die Zahl der Mitglieder des Gemeinderates wird nach der Zahl der Einwohner der Gemeinde festgesetzt:

- Bis zu 1.000 Einwohner: 9 Gemeinderäte
- Mehr als 1.000 Einwohner: 15 Gemeinderäte
- Mehr als 3.000 Einwohner: 21 Gemeinderäte
- Mehr als 5.000 Einwohner: 25 Gemeinderäte
- Mehr als 10.000 Einwohner: 31 Gemeinderäte

Ausschüsse und Gemeindevorstand

Die Gemeinderäte haben viele Aufgaben zu erfüllen. Daher ist es nicht möglich, dass alle gleichzeitig bei allen Themen mitreden. Um dennoch Entscheidungen treffen zu können, werden Ausschüsse gebildet. Dort werden Themen so aufbereitet, dass sie im Gemeinderat beschlossen werden können. Dabei arbeitet ein Gemeinderat nicht nur in einem, sondern in mehreren Ausschüssen mit. Aufgabenstellung der Ausschüsse:

- Fachausschüsse haben vorberatende Aufgaben,
- Verwaltungsausschüsse haben neben der Vorberatung innerhalb eines bestimmten Rahmens auch Entscheidungskompetenzen,
- der Prüfungsausschuss überprüft die Gemeindegebarung und erstattet Prüfberichte an den Gemeinderat.

Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand ist die Regierung der Gemeinde. Seine Mitglieder werden vom Gemeinderat gewählt und sind ebenso lange wie er im Amt. Parteien, die im Gemeinderat vertreten sind, haben gemäß ihrem Stimmenanteil in der Gemeinderatswahl einen Anspruch auf Sitze im Gemeindevorstand. Sie entsenden (entsprechend ihrer Mandatsstärke) Mitglieder dorthin. Die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes wird allerdings von der Gemeindeordnung vorgegeben und ist an die Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates geknüpft.

Aufgaben des Bürgermeisters

Der Bürgermeister ist der Leiter des Gemeindeamtes und hat damit jederzeit Zugang zu allen Informationen der Gemeinde. Er kann bei der Entwicklung

und der Vorbereitung seiner Konzepte auf die Unterstützung der Mitarbeiter des Gemeindeamtes zurückgreifen.

Er vertritt die Gemeinde nach außen und ist damit der erste Ansprechpartner für alle, die im Gemeindegebiet Projekte planen und dafür Genehmigungen oder sonstige Unterstützung von der Gemeinde benötigen.

Schließlich ist er der Vorsitzende des Gemeinderates und des Gemeindevorstandes und hat in dieser Funktion wirksame Instrumente in der Hand, die Meinungsbildung im Gemeinderat in seinem Sinn zu beeinflussen (Festlegung der Tagesordnung, Sitzungsleitung etc.).

Dennoch darf nicht übersehen werden, dass der Bürgermeister nicht das höchste Organ in der Gemeinde, sondern dem über ihm stehenden Gemeinderat politisch verantwortlich ist.

Konstituierung des Gemeinderates

Sobald das Ergebnis der Wahl rechtskräftig geworden ist (wenn es nicht mehr bei der Landesregierung angefochten werden kann), hat der im Amt befindliche (bisherige) Bürgermeister die neu gewählten Gemeinderäte zur konstituierenden Sitzung einzuladen. Die Einladung muss binnen einer Woche nach Rechtskraft der Wahl ergehen. Die Sitzung selbst muss spätestens binnen zwei Wochen nach Aussendung der Einladung stattfinden.

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates und die Wahl des Gemeindevorstandes sind durch das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates (Altersvorsitzender), unter der Beiziehung von zwei Vertrauensmännern aus den übrigen Mitgliedern des Gemeinderates, zu leiten.

Steirische
Volkspartei



Volles Herz voraus!
Für die
Steiermark.



Manuela Khom
Landeshauptmann-Stellvertreterin

Für eine starke Steiermark braucht es starke Gemeinden!

Manuela Khom über ihre neuen Aufgaben, Herausforderungen und die Bedeutung von Zusammenarbeit für die Zukunft der Steiermark.

Liebe Manuela, Du bist ja seit kurzer Zeit als Landeshauptmann-Stellvertreterin im Amt. Bist Du in Deiner neuen Funktion schon angekommen?

Ich bin gerade dabei, die letzten Umzugskartons zu verräumen und mich mit meinem Team in die anstehenden Aufgaben einzuarbeiten. Wir sind also bereits mitten in der Arbeit und haben schon viel zu tun.

Die Landesregierung hat in den ersten Regierungssitzungen bereits wichtige Vorhaben auf den Weg gebracht. Einer der ersten Beschlüsse betraf unsere steirischen Feuerwehren. Um was ging es konkret?

Die vergangenen Monate und Jahre haben uns immer wieder gezeigt, welche zerstörerische Kraft die Natur entwickeln kann – egal, ob bei Stürmen, Überflutungen oder Bränden. In dieser Zeit wurde aber auch immer wieder bewiesen, dass wir uns auf unsere Freiwilligen Feuerwehren und die zahlreichen Kameradinnen und Kameraden im Land verlassen können! Daher war einer der ersten Beschlüsse der neuen Landesregierung eine zusätzliche finanzielle Unterstützung für unsere Wehren im Einsatzfall, die von mehr Geld für die Verpflegung bis zum Ersatz defekter Fahrzeuge und Geräte reicht. Damit wollen wir zeigen, dass wir an der Seite der Kameradinnen und der Kameraden stehen – so wie sie im Ernstfall auch an unserer Seite stehen.

Ein attraktiver Wirtschaftsstandort ist die Grundvoraussetzung für den Wohlstand in unserem Land – gerade angesichts der aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen wird das noch deutlicher. Welche Impulse will die Landesregierung setzen, um der heimischen Wirtschaft zusätzlichen Schwung zu geben?

Es ist unsere Verantwortung, die Rahmenbedingungen für steirische Unternehmen so gut wie möglich zu gestalten. Daher ist ein erster wichtiger Schritt der Abbau unnötiger Bürokratie und die Vereinfachung komplizierter Normen. Denn Leistungsbereitschaft muss sich stärker auszahlen und darf nicht von unnötigen Regeln und Formularen eingebremst werden! Wir werden uns daher gemeinsam mit der Wirtschaft sowie Expertinnen und Experten ansehen, welche Normen wir in Zukunft noch brauchen werden und welche überarbeitet oder abgeschafft gehören. Unser Rechtsstaat muss moderner und schlanker werden und darf der Wirtschaft nicht die Luft zum Atmen nehmen.

Du bist Obfrau der VP Frauen und nun in der Landesregierung im Gesellschaftsressort auch für die Bereiche Frauen und Familie zuständig. Was können wir hier von Dir erwarten?

Dieses Ressort liegt mir sehr am Herzen, weil man hier wirklich viele konkrete Maßnahmen umsetzen kann. Ein Beispiel ist etwa die Finanzfrau, eine Veranstaltungsreihe, die Frauen dabei

unterstützt, im Umgang mit den eigenen Finanzen selbstständiger zu werden. Oder wenn ich an die Eltern-Kind-Zentren denke – Orte, an denen junge Familien zusammenkommen und sich austauschen können. So gibt es eine Reihe an vielen kleinen und großen Projekten, die ich unbedingt fortsetzen und weiterentwickeln will.

Vor Kurzem wurde in Graz die Schutzzone im Volksgarten verlängert, auch der Metahofpark wird konsequent überwacht. Obwohl die Straftaten zurückgehen, fühlen sich nach wie vor viele Steirerinnen und Steirer in Parks nicht wohl. Was kann man hier tun, um unsere Parks wieder sicherer zu machen?

Ich bin froh, dass es in Graz diese zwei Schutzzonen gibt und die Polizei dort, aber auch in vielen weiteren Parks und an öffentlichen Plätzen wachsam ist. Denn es kann und darf nicht sein, dass sich Familien und junge Menschen in Parks, insbesondere in der Nacht, nicht mehr sicher fühlen. Deswegen bleiben wir hier dran und kämpfen dafür, die Kriminalität zurückzudrängen! Das kann einerseits mit mehr Präventionsarbeit gelingen, aber auch mit polizeilichen Maßnahmen wie den beiden Schutzzonen. Zudem haben wir uns auch im Regierungsprogramm darauf geeinigt, das steirische Hilfe-Telefon durch das Heimwegtelefon zu erweitern, um die Sicherheit von Frauen zu erhöhen.

Manuela Khom im Einsatz für die Gemeinden: mit viel Engagement für eine nachhaltige Entwicklung in der Steiermark.

Die neue Zusammensetzung der Landesregierung hat im Land nicht nur für Zustimmung gesorgt. Wie kann die zukünftige Regierung Stabilität und Sicherheit garantieren?

Das gesamte Team der Steirischen Volkspartei steht für Erfahrung, Kompetenz und eine stabile Regierung, auf die sich die Steirerinnen und die Steirer jeden Tag verlassen können. Für uns ist nämlich ganz klar: Eine Regierung kann nur durch enge Zusammenarbeit und gegenseitiges Vertrauen das Beste für das Land erreichen. Denn eine starke Steiermark – mit starken Gemeinden und Regionen – bedeutet eine sichere Zukunft.

In wenigen Wochen finden in allen steirischen Gemeinden mit Ausnahme von Graz Gemeinderatswahlen statt. Wie kann es uns gelingen, die Bürgerinnen und die Bürger davon zu überzeugen, dass ihre Stimme bei der Steirischen Volkspartei gut aufgehoben ist?

Mit der Mehrzahl an Bürgermeisterinnen und knapp 2.700 Gemeinderätinnen und Gemeinderäten im ganzen Land ist niemand in der Steiermark so sehr verwurzelt wie die Steirische Volkspartei. Wir sind der erste Ansprechpartner, wenn es um Anliegen in der eigenen Gemeinde geht, und haben viele großartige Kandidatinnen und Kandidaten, die tagtäglich beweisen, dass ihr Herz für ihre Heimatgemeinde schlägt. Dieser enge Austausch mit allen Steirerinnen und Steirern in unseren Gemeinden zeichnet uns aus – und muss für uns auch weiterhin den höchsten Stellenwert besitzen. Mit dieser regionalen Verankerung, viel Einsatz für die eigene Gemeinde und Leidenschaft wird es uns bei der Gemeinderatswahl gelingen, die Zukunft in der Steiermark gut zu gestalten.

70 Jahre Landfrauentagung

LAND.FRAU.BEWEGT.

Jubiläumstagung der Steirischen VP Frauen 10. und 11. Jänner 2025 | Steiermarkhof

Bereits zum 70. Mal kamen die Steirischen VP Frauen am Jahresbeginn zu einer zweitägigen Tagung im Steiermarkhof zusammen. Was vor Jahrzehnten als gemeinsame Veranstaltung mit der Bäuerinnenorganisation begonnen hatte, etablierte sich mittlerweile zu einem Fixpunkt, der die gesamte Breite der Gesellschaft widerspiegelt und zeigt, wie vielseitig Frauen Verantwortung übernehmen.

Die geschäftsführende Landesparteiobfrau und Landeshauptmann-Stellvertreterin, Landesleiterin **Manuela Khom**, und Landesgeschäftsführerin **Eva Grassmugg** begrüßten insgesamt über 150 Frauen aus der ganzen Steiermark. Für die Landeshauptmann-Stellvertreterin war es bereits die zehnte Landfrauentagung als Landesleiterin, im Jahr 2015 hatte sie diese Aufgabe von Kristina Edlinger-Ploder übernommen. „Es ist mir eine große Freude, diese Veranstaltung heute zum zehnten Mal eröffnen zu dürfen. Denn vor 70 Jahren, als die Landfrauentagung erstmals über die Bühne ging, war es nicht selbstverständlich, dass sich Frauen parteipolitisch engagieren und mitreden können. Umso wichtiger, dass wir Frauen Veranstaltungen wie diese etabliert haben“,

erklärte Khom und betonte weiter: „Die Vielfalt, in der wir heute wieder zusammengekommen sind – von der Unternehmerin über die Bäuerin, die Arbeitnehmerin, die Seniorin bis zur jungen Frau –, beweist einmal mehr: Wir alle verfolgen gemeinsam das klare Ziel, Chancengleichheit für Frauen und Männer in allen Lebenslagen zu erreichen.“

Seit 2023 sind jedes Jahr auch alle Bünde der Steirischen Volkspartei Mitveranstalter, in diesem Jahr vor Ort vertreten durch JVP-Obfrau Bundesrätin **Antonia Herunter**, Landesvorsitzende **Corinna Scharzenberger** von den ÖAAB Frauen, **Liselotte Palz** vom Seniorenbund, Wirtschaftskammer-Steiermark-Vizepräsidentin **Gabriele Lechner** vom Wirtschaftsbund sowie Landesbäuerin **Viktoria Brandner**.

„In einer Welt, die ständig im Wandel ist, sind Frauen immer in Bewegung – sowohl beruflich als auch privat. Dabei stehen sie vor zahlreichen Herausforderungen: Beruf, Familie, soziale Verpflichtungen und persönliche Ziele erfordern nicht nur körperliche Energie, sondern auch mentale Stärke“, erklärte Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg das diesjährige Motto „LAND.FRAU.BEWEGT.“.

Als Gastredner gaben **Arne Öhlknecht** vom Projekt „Bewegungsrevolution“, Bergbäuerin und Yogatrainerin **Waltraud Liebmann** und Empowerment-Coachin **Verena Böhm** am Freitagnachmittag wertvolle Impulse für ein selbstbestimmtes und gesundes Leben.

Die ehemalige Profifußballspielerin **Viktoria Schnaderbeck** gab am Samstag wertvolle Einblicke in ihre Learnings



Fotos: © pixelmaker.at



v.l.: LGf Eva Grassmugg, LL Manuela Khom, LL-Stv. Martina Kaufmann, LL-Stv. Cornelia Izzo, LL-Stv. Helene Silberschneider

als Frau in einer Männerdomäne. „Trotz zahlreicher Verletzungen hat Viktoria Schnaderbeck nie aufgegeben – das macht sie zu einem steirischen Musterbeispiel dafür, was man mit Durchhaltevermögen und der Überzeugung, dass Rückschläge auch stets Chancen zur Weiterentwicklung bieten, erreichen kann!“, betonte Landeshauptmann-Stellvertreterin Manuela Khom und sagte weiter: „Sie hat erkannt, dass Frauen im Sport – und darüber hinaus – zusammenhalten und sich gegenseitig stärken können, um miteinander Großes zu erreichen.“

Die verbliebene Zeit nutzte man für Workshops: Gedächtnis- und Konzentrationstrainer **Georg Fleck-Obendrauf** vermittelte praktische Tipps und Übungen, um die geistige Bewegung im Alltag zu fördern. Seminarbäuerin **Petra Wippel** gab den Teilnehmerinnen einfache Rezepte und Denkanstöße für Groß und Klein auf den Weg mit, um gesunde Ernährung noch besser ins Familienleben integrieren zu können. **Arabella Vogl mit ihrem Team** vom Vogl Baumarkt bot die Möglichkeit, verschiedenes Handwerkszeug auszuprobieren, und gab Tipps für Do-it-yourself-Projekte zu Hause.



Für die geschäftsführende Landesparteiobfrau und Landeshauptmann-Stellvertreterin, Landesleiterin Manuela Khom, war es bereits die zehnte Landfrauentagung als Landesleiterin. Die VP Frauen sagen Danke!



v.l.: Antonia Herunter (JVP), Corinna Schwarzenberger (ÖAAB-Frauen), Liselotte Palz (Seniorenbund), LL Manuela Khom, Gabriele Lechner (Frau i. d. Wirtschaft), Viktoria Brandner (Bäuerinnen)



70 Jahre Landfrauentagung LAND.FRAU.BEWEGT.



v.l.: Eva Grassmugg, Antonia Herunter (JVP), Helene Silberschneider (LL-Stv.) Gabriele Lechner (FIW), Viktoria Schnaderbeck, LL Manuela Khom, Viktoria Brandner (Bäuerinnen), Martina Kaufmann (LL-Stv.), Liselotte Palz (Seniorenbund)



v.l.: Bundesleiterin Juliane Bogner-Strauß, LL Manuela Khom



Vortrag „Bewegung als Gesundheitsexerzier“



Vortrag „Gesunde Gedanken“



Workshop „Mit der richtigen Ernährung geistig fit bis ins hohe Alter“





Steirischer Abend mit Gestern & Heute



Vortrag „Be you – die Welt verkraftet das“



Workshop „Do it yourself“



Viktoria Schnaderbeck, Ex-Profifußballerin



Arne Öhlknecht: „Bewegung als Gesundheitselixier“



Georg Fleck-Obendrauf: „Oberstübchen Tango“



Verena Böhm: „Be you“



Waltraud Liebmann: „Gesunde Gedanken“

70 Jahre Landfrauentagung LAND.FRAU.BEWEGT.



Bezirk Südoststeiermark



Bezirk Leoben



Bezirk Liezen



Bezirk Weiz



Bezirk Voitsberg



VP Frauen-Kabarettabend: Lachen für den guten Zweck

VP Frauen sammelten 6.000 Euro zugunsten „Frauen + Brust Krebshilfe“.

Am 16. November 2024 versammelten sich Frauen aus der gesamten Steiermark in der Mehrzweckhalle Dobl-Zwaring und besuchten den Charity-Kabarett-Nachmittag mit Gerald Fleischhacker und Christoph Fällbl. Die beiden Künstler stellten sich in den Dienst der guten Sache und begeisterten das vorwiegend weibliche Publikum.

Wichtiges Anliegen

Für die VP Frauen ist es ein wichtiges Anliegen, sich für soziale Projekte und Maßnahmen rund um die Frauengesundheit einzusetzen. So durfte auch der Appell, die regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen einzuhalten, nicht fehlen.

Die Landesleiterin der Steirischen VP Frauen Manuela Khom zeigte sich an die-

sem Nachmittag sehr dankbar: „Es war ein fulminanter und kabarettistischer Nachmittag. Was gibt es Schöneres, als Lachen für den guten Zweck.“

Ein großer Dank ergeht an die großartigen Künstler Gerald Fleischhacker und Christoph Fällbl sowie das tolle Publikum. Ohne sie wäre diese hohe Spendensumme nicht möglich gewesen.



Fotos: © pixelmaker.at



Landesleiterin Manuela Khom freute sich über die grandiose Spendensumme in der Höhe von 6.000 Euro, die sie an „Frauen + Brust Krebshilfe“ übergeben durfte, v. l.: BL Juliane Bogner-Strauß, LL Manuela Khom, Gerald Fleischhacker, Claudia Petru (Frauen- und Brust Krebshilfe), Christoph Fälbl, Abg.z.NR Agnes Totter, LGf Eva Grassmugg







FRAUEN + BRUST
KREBSHILFE

Landeskegeln der VP Frauen in Bruck an der Mur

Jedes zweite Jahr stellen sich die besten Keglerinnen aus der ganzen Steiermark dem Wettbewerb.

In bewährter Tradition fand 2024 das Landeskegeln der Steirischen VP Frauen statt, bei dem wieder die Besten der Besten gekürt wurden. Zwölf Bezirke aus der ganzen Steiermark hatten sich in den Endbewerb gekegelt und kamen nach Bruck an der Mur, wo sie um den Sieg ritterten. Landesleiterin Manuela Khom und Landesgeschäftsführerin Eva Grassmugg leiteten den Wettbewerb, fieberten mit den Keglerinnen mit und führten die Siegerehrung durch. Unsere Landesleiterin kegelte ge-

meinsam mit unserer Landesrätin Barbara Eibinger-Miedl, unserer damaligen Klubobfrau Barbara Riemer, den LL-Stellvertreterinnen Helene Silberschneider, Martina Kaufmann und Cornelia Izzo sowie Bezirksleiterin Rosa Drexler an. Als besonderen Ehrengast durften die VP Frauen den damals amtierenden Landeshauptmann Christopher Drexler begrüßen. Den ersten Platz im Teambewerb konnte sich der Bezirk Hartberg-Fürstenfeld sichern, dicht gefolgt vom Bezirk Weiz, dahinter das Team

aus dem Bezirk Leibnitz. Der Tagessieg im Einzelbewerb ging an Maria Wiedner aus dem Bezirk Voitsberg, der zweite Platz an Ernestine Fritz aus dem Bezirk Hartberg-Fürstenfeld, gefolgt von Brigitte Kainz aus dem Bezirk Leibnitz.

Für jede Teilnehmerin gab es ein kleines Geschenk zum Aussuchen – niemand musste mit leeren Händen nach Hause gehen. Die Stimmung war phänomenal und die Siegerinnen wurden bejubelt.



1. Platz | Hartberg-Fürstenfeld



1. Platz Einzel | Maria Wiedner, VO



2. Platz | Weiz



2. Platz Einzel | Ernestine Fritz, HF



3. Platz | Leibnitz



3. Platz Einzel | Brigitte Kainz, LB



v. l.: Lgf Eva Grassmugg, BZL Rosa Drexler, LL Manuela Khom, LL-Stv. Helene Silberschneider, LL-Stv. Barbara Eibinger-Miedl, KO Barbara Riener, LL-Stv. Martina Kaufmann



4. Platz | Bruck-Mürzzuschlag



5. Platz | Südoststeiermark



6. Platz | Voitsberg



7. Platz | Graz-Umgebung



8. Platz | Deutschlandsberg



9. Platz | Liezen



10. Platz | Murtal



11. Platz | Murau



12. Platz | Graz

Equal Pay Day 2025: Ein Schritt näher zur Lohngerechtigkeit – aber noch viel zu tun

Am 13. Februar 2025 fand der Equal Pay Day statt. Dieser markiert jenen Tag, bis zu dem Frauen, statistisch gesehen, arbeiten müssen, um das Vorjahreseinkommen der Männer zu erreichen. Der Equal Pay Day markiert symbolisch den Zeitpunkt im Jahr, bis zu dem Frauen „unbezahlt“ arbeiten.

In Österreich verdienen Frauen im Durchschnitt immer noch etwa rund 13 Prozent (unbereinigt) weniger als Männer, was die Lohnungleichheit verdeutlicht, die trotz vieler politischer und gesellschaftlicher Bemühungen weiterhin besteht. Dieser Abstand variiert je nach Branche und Berufsfeld, doch das grundlegende Problem ist oft: Frauen erhalten für die gleiche Arbeit nicht den gleichen Lohn.

„Es ist nicht hinnehmbar, dass Frauen noch immer für die gleiche Arbeit weniger verdienen als Männer. Wir müssen nicht nur die Gehälter anpassen, sondern auch strukturelle Hürden abbauen, die Frauen daran hindern, in Führungspositionen zu gelangen oder ihre Karriere voranzutreiben. Die Gleichstellung der Geschlechter ist nicht nur eine Frage der Gerechtigkeit, sondern auch der wirtschaftlichen Vernunft. Wenn wir das Potenzial der Frauen nicht voll ausschöpfen, verpassen wir eine riesige Chance für unser Wirtschaftswachstum“, bekräftigt Juliane Bogner-Strauß, Bundesleiterin der ÖVP Frauen und Abgeordnete zum Nationalrat.

Warum gibt es noch immer Lohnungleichheit?

Die Gründe für diese Ungleichheit sind vielfältig. Einerseits spielen strukturelle und gesellschaftliche Faktoren eine Rolle, zum Beispiel die ungleiche Verteilung von Führungspositionen und die Unterbrechung der Erwerbstätigkeit aufgrund familiärer Verpflichtungen wie

der Kindererziehung. Andererseits gibt es nach wie vor eine unterschwellige Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt. Der Gender Pay Gap wird nicht nur durch die Verhandlung von Gehältern, sondern auch durch die Berufswahl, den Karriereverlauf und die Anerkennung von Arbeit beeinflusst.

Doch nicht nur der Equal Pay Day ist ein Meilenstein im Jahr, der auf diese Themen aufmerksam macht. Der Weltfrauentag, der jährlich am 8. März begangen wird, steht ebenfalls im Zeichen der Gleichstellung und der Rechte der Frauen weltweit. An diesem Tag wird nicht nur auf Lohnungleichheit hingewiesen, sondern auch auf die Vielzahl von Herausforderungen, denen Frauen in verschiedenen Bereichen begegnen – sei es in der Politik, der Wirtschaft, im Bildungswesen oder im sozialen Bereich.

Weltfrauentag 2025:

Ein globaler Aufruf zur Veränderung

Der Weltfrauentag erinnert uns jedes Jahr daran, wie wichtig die Gleichstellung der Geschlechter in allen Lebensbereichen ist. 2025 lautet das UN-Women-Motto des Weltfrauentages weltweit: „For ALL women and girls: Rights. Equality. Empowerment.“ Den Forderungen nach gleichen Rechten, Gleichstellung, Lohngleichheit, der Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, der Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt gegen Frauen sind nach wie vor relevant.

Zwar hat sich in den vergangenen Jahr-

zehnten viel getan, doch es bleibt noch ein weiter Weg, bis Frauen und Männer in allen Bereichen die gleichen Chancen haben und gleich bezahlt werden. Der Equal Pay Day und der Weltfrauentag sind zentrale Aktionstage, um über die Notwendigkeit von Reformen und gesellschaftlichen Veränderungen nachzudenken.

Forderungen für die Zukunft

Um die Lohnlücke zu schließen, fordern wir daher:

- **Transparenz bei Gehältern**
- **Bessere Förderung von Frauen in Führungspositionen**
- **Flexiblere Arbeitsmodelle:** Eine Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zum Beispiel durch flexible Arbeitszeiten und Verbesserung der Kinderbildung bzw. -betreuung, ist entscheidend.
- **Bildung und Sensibilisierung:** Die Gesellschaft muss weiterhin für die Themen Gleichstellung und Antidiskriminierung sensibilisiert werden. Zudem müssen mehr Frauen ermutigt werden, in traditionell männerdominierten Branchen Karriere zu machen.

Fazit: Es bleibt noch viel zu tun

Der Equal Pay Day 2025 und der Weltfrauentag erinnern uns daran, dass die Gleichstellung der Geschlechter noch nicht erreicht ist. Es braucht weiterhin anhaltenden Einsatz von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft, um die bestehenden Ungleichgewichte zu beseitigen. Nur



Die Gleichstellung der Geschlechter ist nicht nur eine Frage der Gerechtigkeit, sondern auch der wirtschaftlichen Vernunft. Wenn wir das Potenzial der Frauen nicht voll ausschöpfen, verpassen wir eine riesige Chance für unser Wirtschaftswachstum.

Juliane Bogner-Strauß
ÖVP-Frauen-Bundesleiterin
Abg.z.NR.



durch gemeinsame Anstrengungen wird es möglich sein, dass Frauen und Männer wirklich gleichberechtigt leben und arbeiten können – in einem fairen und gerechten Gesellschafts- und Wirtschaftssystem.

„Der Weltfrauentag erinnert uns daran, dass Gleichberechtigung noch immer nicht selbstverständlich ist. Wir müssen weiterhin für die Rechte von Frauen eintreten und uns für eine Gesellschaft stark machen, in der alle Menschen unabhängig vom Geschlecht die gleichen Chancen haben“, betont die Bundesleiterin der ÖVP Frauen abschließend.

DER STEIRARODL PARK

DAS ULTIMATIVE RODL & FREIZEIT ERLEBNIS IN MODRIACH

Infos auf steirarodl.at

NOVA
HOTEL THERME LUTHERERHOF

NEU!
Mehr als nur ein Ruheraum

NOVA Entspannerei

Ihr entspannter Luxusthermentag in der Therme NOVA zum Spezialpreis von € 79,- pro Person.

Inklusivleistungen:

- Tageseintritt inkl. Sauna
- NOVA Wohlfühlpaket
- Kaffee, Tee, Obst und kleine Knabbereien
- Konsumationsgutschein in der Höhe von € 12,-
- Reservierte Liege in der NOVA Entspannerei

www.novakoefflach.at

NICOLE STRANZL

Leichenfund im Thannhausener Galgenwald

- Tatort Steiermark
- Journalistin Elisa will den mysteriösen Mord an ihrer Mutter aufklären
- Rasanter Krimi mit zahlreichen Verdächtigen

Zum Buch

Am Galgen der ehemaligen Richtstätte in Thannhausen wird eine Tote entdeckt – offensichtlich kein Selbstmord. Die LKA-Ermittler Leon Esposito und Rick Schantl übernehmen den Fall. Schnell stellt sich heraus, dass es sich bei dem Opfer um die Prostituierte Gabi Avram handelt. Deren Tochter, Journalistin Elisa, traut den Polizisten nicht und beginnt, auf eigene Faust zu ermitteln. Wieso suchte ihre Mutter eine Hellscherin auf? Was hat es mit dem geheimnisvollen Mädchen auf sich, das bei Gabi Unterschlupf fand und wie vom Erdboden verschluckt zu sein scheint? Wie passt Influencer und Buchautor Flo, der eine Verbindung zum Galgenwald auf-

weist, in das Bild? Welche Geheimnisse bergen die LKA-Ermittler? Beide suchten kurz vor Gabis Tod im Bordell nach ihr. Die Lösung des Falls scheint in der Vergangenheit zu liegen, doch Elisa läuft die Zeit davon, denn schon bald gibt es ein zweites Opfer. Kann sie das gefährliche Rätsel lösen, bevor noch mehr Menschen sterben müssen?

Die Autorin

Nicole Stranzl wurde 1994 in Graz geboren und studierte Journalismus und PR an der FH Joanneum in Graz. Einige Jahre lang arbeitete sie im Kundenservice einer Pflegeagentur und moderierte parallel bei einem Webradio. Seit April 2021 ist sie



© Juergen Fuchs

als Regionalredakteurin der Tageszeitung „Kleine Zeitung“ angestellt.

Ihren ersten Thriller veröffentlichte sie mit 19 Jahren, seither sind bereits zehn Bücher von ihr erschienen. Die Autorin hat eine Vorliebe für Tabuthemen und die psychischen Abgründe ihrer Figuren. 2023 erhielt sie beim Fine Crime Festival in Graz den Newcomer Award. Zuvor schrieb Stranzl preisgekrönte Kurzgeschichten.

GALGENWALD

Nicole Stranzl
336 Seiten, 15 €
ISBN 978-3-8392-0781-9
Gmeiner-Verlag, gmeiner-verlag.de

GEWINNSPIEL

Wir verlosen 5 Exemplare des neuen Steiermark-Krimis

Galgenwald

von Nicole Stranzl

Senden Sie das Kennwort „Buchtipp“ mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an info@vp-frauen.at oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

Einsendeschluss ist der 31. März 2025.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen richtigen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

MITMACHEN
UND
GEWINNEN



Wild

Rehrücken im Ganzen mit Apfel-Zimt-Rotkraut

Rezepttipp von

Margit Krobath

gf. Bezirksleiterin
Hartberg-Fürstenfeld

ZUTATEN

- 2 kg (ca.) Rehrücken
- 20 ml Sonnenblumenöl
- 20 g Butter
- 1 Rosmarinzwieg
- 1 Thymianzwieg
- 5 Wacholderbeeren
- 5 Pimentkörner
- Pfefferkörner, Salz
- 40 g Butter zum Nachbraten

Zimt-Apfel-Rotkraut

- 1 Kopf (ca. 1 kg) Rotkraut
- 2 Äpfel (z. B. Boskop oder Elstar)
- 1 Zwiebel
- 2 EL Butter oder Öl
- 1 EL Zucker
- 125 ml Apfel- oder Rotweinessig
- 2 Orangen oder 125 ml Orangensaft
- 250 ml Wein
- 2 Lorbeerblätter
- Salz und Pfeffer nach Geschmack
- 1 Zimtstange oder Nelken
- Preiselbeermarmelade

ZUBEREITUNG

Backofen auf 180 °C vorheizen. Den Rehrücken von den Sehnen befreien. Wacholderbeeren, Pfefferkörner und Pimentkörner grob zerstoßen und den Rehrücken damit einreiben. Sonnenblumenöl in einer Pfanne erhitzen, den Rehrücken scharf anbraten und auf ein Backblech geben. 20 g Butter in Flocken auf dem Rehrücken verteilen, salzen, Rosmarin- und Thymianzweige auf den Rücken legen und das Blech in mittlerer Einschubhöhe in das vorgeheizte Backrohr geben. Ca. 30 min im Ofen garen, bis er eine Kerntemperatur von 55 °C hat. Die Butter zum Nachbraten in der Bratpfanne warm machen. Den Rehrücken vom Knochen lösen und in Stücke schneiden. Wieder auf den Knochen geben und mit der warmen Buttergewürzmischung übergießen. Kurz ruhen lassen und dann servieren.

Rotkraut

Den Kopf Rotkraut vierteln, den Strunk entfernen und die Blätter in feine Streifen schneiden (geht gut mit der Brotschneidemaschine). Kraut in einer Schüssel mit Orangensaft und 125 ml Wein gut durchmischen. Zimtstange und Lorbeerblätter dazu geben. Zugedeckt 3 bis 4 Stunden kaltstellen.

Äpfel schälen, entkernen, klein würfeln. Zwiebel fein hacken. In einem großen Topf Butter oder Öl erhitzen. Zwiebel glasig dünsten, Zucker hinzufügen und karamellisieren lassen. Das Rotkraut mit den Gewürzen in den Topf geben, gut mit dem Zwiebel-Zucker-Gemisch verrühren und mit dem restlichen Wein ablöschen. Apfelwürfel dazugeben (wenn es schnell gehen soll, kann fertiges Apfelmus verwendet werden). Das Rotkraut zum Kochen bringen. Danach die Hitze reduzieren, etwa 60 Minuten zugedeckt köcheln lassen und gelegentlich umrühren. Anschließend das Rotkraut mit Salz, Pfeffer und Preiselbeermarmelade abschmecken.

Serviovorschlag: mit Schwammerlsauce und Serviettenknödeln oder einer Wildjus mit Kartoffel-Süßkartoffel-Trüffelpüree und Kohlsprossen servieren.



TIPPS DER KÖCHIN

- Beim Schneiden und Verarbeiten des Rotkrauts Einweghandschuhe tragen, das Kraut färbt sehr stark.
- Rotkraut kann man gut vorkochen und schmeckt umso besser, je öfter es aufgewärmt wird. Daher ist es am besten, gleich mehr auf einmal zu kochen.
- Wildbret ist reich an Omega-3-Fettsäuren. Diese unterstützen das Herz, indem sie den Cholesterinspiegel regulieren, Entzündungen im Körper reduzieren und den Blutdruck stabilisieren.
- Das Wildbret bei den heimischen Jägern kaufen. Vorteil: Frisch, hohe Qualität, kurze Transportwege, Unterstützung der Jägerschaft bei ihrer Aufgabe das Wild zu regulieren.

Natur und Genuss in der Oststeiermark



Erholung und Abenteuer im Herzen der Oststeiermark: Entdecken Sie die Schönheit des Naturparks Pöllauer Tal – ein Ort, der Genuss, Natur und Kultur verbindet und für Ausflügler, Familien und Ruhesuchende gleichermaßen ein unvergessliches Erlebnis bietet.

Der Naturpark Pöllauer Tal, eingebettet in die sanfte Hügellandschaft der Oststeiermark, ist eine einzigartige Urlaubs- und Ausflugsregion, die ihre Besucher mit idyllischen Landschaften, kulinarischen Genüssen und vielseitigen Freizeitmöglichkeiten begeistert. Egal, ob Naturliebhaber, Sportbegeisterte oder Ruhesuchende – hier findet jeder ein Stück vom Paradies.

Ein Naturjuwel zum Erleben und zum Genießen

Die Region ist von weiten Streuobstwiesen, beeindruckenden Aussichtspunkten und traditionsreichen Bauern-

höfen geprägt. Besonders bekannt ist das Pöllauer Tal für die Pöllauer Hirschbirne – eine regionale Spezialität, die in zahlreichen Produkten von Saft bis Edelbrand genossen werden kann. Wander- und Radwege durchziehen das gesamte Tal und laden Sie dazu ein, die Natur in Ihrem eigenen Tempo zu erkunden. Für Familien sind Themenwege wie der Naturpark-Erlebnisrundweg ein Highlight. Regionale Köstlichkeiten und steirische Schmankerl prägen die Kulinarik, während Sehenswürdigkeiten wie der Steirische Petersdom in Pöllau und die Wallfahrtskirche Pöllauberg kulturelle Höhepunkte setzen.

Urlaub mit Mehrwert

Wer Entspannung sucht, findet sie in den charmanten Unterkünften, die von urigen Bauernhöfen bis zu modernen Wellnesshotels reichen. Der Naturpark Pöllauer Tal ist nicht nur ein Ort zum Entspannen, sondern auch ein Vorbild für nachhaltigen Tourismus, der Tradition und Innovation harmonisch vereint.

Weitere Informationen zu Urlaub und Ausflügen erhalten Sie im Tourismusbüro unter Tel. 03335 4210.

www.naturpark-poellauertal.at
www.oststeiermark.com

GEWINNSPIEL

Wir verlosen 2 x 2 Eintritte zum Sparkling-Day-Spa im ersten BIO-ORGANIC-SPA auf 3.200 m²

RETTER Bio-Natur-Resort Pöllauberg

Senden Sie das Kennwort „Ausflugstipp“ mit Ihrem vollständigen Namen, Ihrer Adresse, Ihrer Telefonnummer und Ihrem Geburtsdatum per E-Mail an info@vp-frauen.at oder per Post an die Landesgeschäftsstelle der Steirischen VP Frauen, Karmeliterplatz 5/1, 8010 Graz.

Einsendeschluss ist der 31. März 2025.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren. Die Preise werden unter allen richtigen Einsendungen per Zufallsprinzip verlost. Der Gewinn kann nicht bar abgelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

MITMACHEN
UND
GEWINNEN





AUS DEN REGIONEN



JAHRESABSCHLUSSFEIER PARSchLUG-POGIER-GÖRITZ

Zur Jahresabschlussfeier der VP Frauen Parschlug-Pogier-Göriz begrüßten Ortsleiterin Michaela Schutting und Bauernbundobmann Johann Gruber rund 50 Mitglieder beider Ortsgruppen im Gasthaus Kohlhofer in Pogier. Aber auch Ehrengäste wie Bauernbund-Landesobmann Franz Titschenbacher, Bezirksparteiobfrau Cornelia Izzo, Vzbgm. Erwin Fuchs, Stadtrat Josef

Adem und GR Jörg Zirbisegger waren zur Jahresabschlussfeier gekommen. Nach dem gemeinsamen Mittagessen eröffneten Jungmusikerinnen und -musiker den Festakt mit einem musikalischen Gruß. Zahlreichen Mitgliedern der Ortsgruppe gratulierten sie zu 20-, 30-, 40- oder 50-jähriger Mitgliedschaft. Der Nachmittag klang gemütlich bei Kaffee und Torte aus.



ABSCHLUSSMESSE

Die VP Frauen Bruck-Mürzzuschlag luden Ende November traditionell zur Jahresabschlussmesse in die Pfarrkirche Veitsch ein, zelebriert von Pfarrer Higatzberger. Viele Frauen feierten die Hl. Messe in Dankbarkeit für viele schöne Erlebnisse und Begegnungen, aber auch im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder, besonders an LR a. D. Seitingner. Bei einem gemütlichen Zusammentreffen zum Suppenessen im Arkadenhof und einem kleinen Rückblick auf das abgelaufene Jahr, ließen sie den Abend ausklingen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Steirische VP Frauen
Karmeliterplatz 5/1 • 8010 Graz
Tel.: 0316/60 744-6411
info@vp-frauen.at • www.vp-frauen.at
Tel.: 0316/60 744-6410
info@vp-frauen.at

GESTALTUNG die 2tbesten.at
DRUCK & VERSAND Medienfabrik Graz

Sämtliche Formulierungen gelten völlig gleichrangig für Personen beiderlei Geschlechts.
Fotocredits für „Wir Steirerinnen“ sind entweder angegeben oder dem Magazin beigestellt.

Steirische
VP Frauen



www.vp-frauen.at



Wussten Sie ...?

Aktuelles aus Gesundheit, Pflege und Kultur gibt es wöchentlich auf dem WhatsApp-Kanal von Landesrat Dr. Karlheinz Kornhäusl.

Den Kanal finden Sie unter: <http://bit.ly/3PyMpPx>
Nicht vergessen auf „abonnieren“ zu klicken und die Benachrichtigungen zu aktivieren.





BEZIRKSWANDERUNG

Die VP Frauen des Bezirkes Bruck-Mürzzuschlag luden zum alljährlichen Bezirkswandertag, welcher heuer in Bruck an der Mur am Madereck stattfand, ein. Die Gruppe traf sich am frühen Vormittag in Bruck, wo die Sportreferentinnen Hermine Stadlhofer, Traude Fink und Helga Rumppler mit der gut gestimmten Wandergruppe die Führung auf das Madereck übernahmen. Nach ca. zweistündiger Wanderung traf sich die Gruppe beim Gipfelkreuz, wo noch einige Nachkömmlinge dazukamen, und genossen das wunderschöne Wetter und die herrliche Aussicht. Weiter ging es zum Schutzhaus, wo ein köstliches Essen kredenzt wurde. Am frühen Nachmittag wurde die Gruppe mit dem Besuch von Landesrätin Simone Schmiedtbauer überrascht. Es wurde auch die Gelegenheit genutzt, Vzbgm. Susanne Kaltenegger nachträglich zum runden Geburtstag zu gratulieren. Nach einem gemütlichen Zusammensitzen und netten Begegnungen ging es für die Gruppe talwärts.



TAGESAUSFLUG IN DIE BUNDESHAUPTSTADT

Die VP Frauen aus Preding luden im November zu einer Weihnachtsmarkt- und Musicals-fahrt nach Wien ein. Damit die Damen und Herren nicht mit leerem Magen in den Tag starten mussten, gab es vom Vorstand liebevoll zusammengestellte Lunchpakete. Nach ein, zwei Glühwein und deftigen Käsespätzle ging es dann zu Fuß weiter ins Ronacher. Falco stand auf dem Programm! Ein aufregender Tag mit spannenden Gesprächen ging zu Ende. Wir freuen uns auf nächstes Jahr!

ADVENTFEIER ST. PETER IM SULMTAL

Im Dezember wurde die Adventfeier der VP Frauen St. Peter im Sulmtal von der Familienmusik Michl sowie Rosa Lipp und Barbara Puntschart stimmungsvoll umrahmt. Dabei wurde auch GR a. D. Fini Koinegg zum 70. Geburtstag gratuliert. OL Skazel dankte besonders ihren Vorstandsfrauen für das wertvolle, gute Miteinander und die Unterstützung das ganze Jahr über. Ein Dankeschön an die Mitglieder für die schöne Gemeinschaft und die zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen sowie die Mehlspeisspenden und die Mithilfe.



GEDENKMESSE FÜR LR JOHANN SEITINGER

Die VP Frauen aus dem Bezirk Bruck-Mürzzuschlag trafen sich Mitte Oktober zu einer Gedenkmesse für den verstorbenen LR a. D. Johann Seitingner in der Wallfahrtskirche Maria-Rehkogel am Frauenberg. Bei einer gut besuchten, wunderschönen Messe, gelebt von Pfarrer Mag. Obenaus und gesanglich umrahmt vom Singkreis Stanz, konnten sie in großer Dankbarkeit auf viele schöne Erinnerungen mit Hans Seitingner zurückblicken. Die VP Frauen haben mit Hans Seitingner einen Menschen und einen Freund verloren und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



ADVENTMARKT STANZ

Unter dem Motto „Klein aber fein“ veranstalteten die VP Frauen Ende November im Hof des GH Oberer Gesslbauer in der Stanz ihren achten Adventmarkt. Sehr viele Besucher konnten sich von den künstlerischen Fähigkeiten einheimischer Aussteller überzeugen. Von den VP Frauen gab es liebevoll gebackene Weihnachtsbäckerei, Kastanien und Glühwein mit weihnachtlicher musikalischer Umrahmung vom Kinder-Bläserensemble. Ein großer Dank ergeht an alle Aussteller, an alle Besucherinnen und Besucher, sowie an Gernot und Susi Grünbichler für die Bereitstellung des Hofes.

ENGEL FÜR DAS PFLEGEHEIM

Im Namen der VP Frauen des Bezirkes Bruck-Mürzzuschlag bedankte sich BZL Rosa Drexler mit für die Bewohner selbst gebastelten Papierengeln bei der Heimleitung und dem Team des Pflegeheims in Krieglach für die wertvolle Arbeit und den unermüdlichen Einsatz.



ADVENTSINGEN

Die VP Frauen des Bezirkes Bruck-Mürzzuschlag organisierten Ende November einen Ausflug mit anschließendem Adventsingen in der St.-Andrä-Kirche in Salzburg. 48 Frauen und zwei Herren folgten der Einladung, genossen eine wunderschöne Fahrt mit einem Reisebus nach Hellbrunn, tauchten in die Weihnachtswunderwelt des Schlosses ein und genossen am späten Nachmittag das Adventkonzert in der wunderschönen St.-Andrä-Kirche in Salzburg. Mit vielen schönen Erlebnissen und Begegnungen, begleitet von einer adventlichen Stimmung, trat die Gruppe die Heimreise in die Steiermark an.



LATERNENWANDERUNG

Anfang Dezember luden die VP Frauen der OG Stanz zur Laternenwanderung in die Pfarrkirche Stanz ein. Eine kleine Gruppe von Frauen folgte der Einladung, genoss bei leichtem Schneefall die Wanderung zur Pfarrkirche, feierte die Heilige Messe, zelebriert von Pater Joachim, und marschierte bei wunderschönem Winterwetter in adventlicher Stimmung zurück zum Gasthaus Oberer Gesslbauer. Mit einer kleinen Jause und wärmenden Getränken, aber auch dankbar für den stimmigen Abend, ließ sie den Tag ausklingen.



ADVENTSINGEN LANNACH

Im Seniorenwohnheim der Caritas gestalteten einige VP Damen der Ortsgruppe Lannach ein offenes Adventsingen.



AUSFLUG ST. JAKOB IM WALDE

Die VP Frauen Stanz besuchten bei herrlichstem Wetter das Kräftereich in St. Jakob im Walde. Nach einer kleinen Kirchenbesichtigung ging es zum Landgasthof Pink zum Mittagessen. Danach wurde die Kirche in Wenigzell besichtigt. Nach einer kleinen Andacht fuhr die Gruppe zurück nach St. Jakob in das Kräftereich, wo unsichtbare Energiequellen, unterschiedliche Kraftplätze und Wahrnehmungen verschiedener Arten von den Ausstellungsleitern in einer 1,5-stündigen Führung nähergebracht wurden. Mit abschließender Kaffeejaue und vielen Eindrücken gestärkt, trat die Gruppe zufrieden die Heimreise an.



FÜHRUNG BEI NAH UND FRISCH

Die VP Frauen der Ortsgruppe Stanz luden zu einer Führung beim Nahversorger Hybridmarkt Nah und Frisch in der Stanz ein. Ca. 30 Personen nutzten die Gelegenheit, sich durch Marktleiterin Daniela Rechberger bezüglich einer Einkaufsmöglichkeit an personallosen Nachmittagen, Feiertagen oder Sonntagen durch die Selbstbedienungskassa beim Nahversorger zu informieren. Mit einem Einkauf an der Selbstbedienungskassa und dankbar für diese Möglichkeit, ließ die Gruppe den Nachmittag ausklingen.



KEGELNACHMITTAG

Die VP Frauen der OG Stanz und der OG Allerheiligen trafen sich, unter der Leitung der Sportreferentin, zu einem Kegelnachmittag in Kindberg. Die beiden Ortsgruppen verbrachten einen netten sportlichen Nachmittag und rangen in einem fairen Wettkampf um den Kegel-Wanderpokal, den im Vorjahr die OG Allerheiligen verteidigt hatte. Auch heuer konnte sie den Wanderpokal nach Hause mitnehmen. Bei einer gemeinsamen Jause im GH Webergut wurde der Sieg der Ortsgruppe gefeiert. Dort fand der Abend gemütlich seinen Ausklang.



FAHRT NACH MARIAZELL

Die VP Frauen Allerheiligen fuhren mit einem Teil des Vorstandes und OL Johanna Kargl bei strahlendem Sonnenschein nach Mariazell. Nach einer gemeinsamen Wanderung mit anschließendem Mittagessen auf der Mariazeller Bürgeralm ging es mit der Gondel talwärts. Der Besuch in der Kerzengrotte, die Heilige Messe in der Basilika und der Abstecher zu Lebzelter Pirker mit Kaffee und Kuchen, waren für alle sehr bereichernd und stärkend. Mit reichlich Lebkuchen und Andenken aus Mariazell ging es unter dem Motto „Das Gute liegt so nah“ heimwärts.



STRIEZELSCHNAPSEN FRAUENTAL

Zum 18. Mal luden die VP Frauen mit OL Veronika Prattes in den Frauentalerhof Stelzl-Purr ein. Zahlreiche Schnapserinnen und Schnapser waren der Einladung gefolgt, um für jedes gewonnene Bummerl einen Striezel aus der Bäckerei Leitner zu bekommen. Ein herzliches Dankeschön an Bio-Platzl Klöckl und einen weiteren Sponsor für die Geschenkkörbe vom Genusshof Hainzl-Jauk, vom Bio-Platzl und vom Weingut Fellner. Über die Preise freuen konnten sich Christine Dorner, Johann Fuchs und Josef Polz.



WEIHNACHTSCAFÉ PREDING

Nachdem die Heilige Messe am 8. Dezember mitgestaltet worden war, luden die VP Frauen in Preding zum ersten Weihnachtscafé ins Pfarrheim ein. Während die Kinder in der Bastelwerkstatt ihren Spaß hatten und fleißig bastelten, genossen Mamis, Papis, Omas und Opas heißen Glühwein oder Kaffee und Kuchen. Stimmungsvolle Musik kam von einer kleinen Delegation der Marktmusikkapelle Preding. Ein gelungener Vormittag mit netten Gesprächen und Begegnungen!



KEKSBACKAKTION FÜR STEIRER HELFEN STEIRERN

Einen gemeinsamen Backabend gab es am 20. November in der Mittelschule in Preding. Zur Benefizaktion „Steirer helfen Steirern“ luden die Bäuerinnen ein. Es kamen rund 22 helfende Hände von den VP Frauen und der ÖVP Preding. Auch Männer und Kinder halfen gerne mit. Von traditionellen Spagatkräpfen und Vanillekipferln bis zu Marzipankekzen und Spekulatius war alles dabei! Ein gelungener, lustiger Abend für den guten Zweck!



ORTSFRAUENTAG ST. JOSEF

Einen großartigen Ortsfrauentag mit Neuwahl erlebten die Mitglieder der Ortsgruppe St. Josef im Oktober 2024. Ortsleiterin Dorothea Sommer konnte dazu Bürgermeister und Ortsparteiobmann Alois Gangl, Vizebürgermeisterin Stefanie Aichhofer und Bezirksleiterin Hermelinde Sauer sowie viele VP Frauen der Ortsgruppe begrüßen. Zahlreiche Tätigkeiten der VP Frauen St. Josef, wie zum Beispiel der Strudelstand am Josefitag, das jährliche Woazbrotn und die Fahrt ins Blaue, erfreuten sich großer Beliebtheit und fanden besondere Erwähnung im Tätigkeitsbericht der Ortsleiterin. Nach dem Finanzbericht von Finanzreferentin Ingrid Atilla wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Danach wurden zahlreiche Ehrungen vorgenommen. Bei der Wahl wurden der neue Vorstand und die neue OL Sylvia Zechner gewählt. Im Anschluss bedankte sich die scheidende Ortsleiterin bei allen Mitgliedern und Sylvia Zechner dankte im Vorhinein für zukünftiges Tun. „Gemeinsam können wir etwas bewegen und an der Spitze etwas verändern. Versuchen wir, in unserer politischen kleinen Ortsgruppe für Zusammenhalt, Festigung und ein gutes Miteinander zu stehen.“



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MARIATROST

Im November fanden sich die VP Frauen Mariatrost im GH Häuserl im Wald zur jährlichen Jahreshauptversammlung ein. Im Tätigkeitsbericht ließ man das vergangene Jahr Revue passieren. Nach dem Bericht der Finanzreferentin und der anschließenden Kassaprüfung wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Ambitioniert und leidenschaftlich wurde über Aktivitäten und Veranstaltungen für das neue Jahr diskutiert. Bei köstlichen Schmankerln und netten Gesprächen ließ man den Abend gemütlich ausklingen.



ADVENTZAUBER

Die VP Damen Lannach freuten sich riesig über hohen Besuch der OG Edelschrott mit OL Martina Holzmann beim Adventzauber auf dem Rathausplatz Lannach. Ein Spendenbeitrag aus dem Erlös ging an eine Familie in Lannach, die zu Weihnachten durch einen Brand ihren großen Pferdestall verloren hatte.



LICHTERPARK „LUMAGICA“

Mitte Dezember fuhr das Busunternehmen Resch mit den VP Frauen St. Peter im Sulmtal nach Frohnleiten zum Lichterpark „Lumagica“. Nach stärkendem Kaffee und Kuchen im Hotel erlebten die VP Frauen eine Welt voller Magie und Staunen: eine spektakuläre Reise durch die Zeit – vom Urknall über die Epochen der Erdgeschichte bis zu den faszinierenden Wundern der Gegenwart.



© Maria Fauth

RORATE

Jährlich wird eine Rorate am vorletzten Samstag vor Weihnachten gemeinsam von den VP Frauen und dem Seniorenbund St. Peter im Sulmtal besucht. Sie wurde bereits zum zweiten Mal vom Chor „St. Peter Vokal“ (Leitung: Michaela Wieser, Obfrau Roswitha Mali) musikalisch umrahmt. Im Anschluss wurde zum gemeinsamen Frühstück eingeladen.



WEIHNACHTSMARKT

Im Dezember organisierten die Bezirke Eggenberg und Andritz der Grazer VP Frauen wieder ihren stimmungsvollen Weihnachtsmarkt auf dem Hofbauerplatz. Eröffnet wurde er von den Organisatorinnen Andrea Lepenik, Melanie Leeb und GR Barbara Gartner-Hofbauer. Neben liebevoller Handwerkskunst und Kulinarik lag ein besonderer Fokus auf wohltätigen Zwecken: Die Tierschutzorganisation SOS Katze sammelte Spenden für ihre Schützlinge. Auch die Weihnachtsbaumverlosung (Baumspende von Familie Färber) zugunsten einer Familie in Not fand wieder guten Anklang. Auch für musikalische Unterhaltung war gesorgt. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Besucher.



WEIHNACHTSFEIER IM BROADMOAR

Im November fand die Weihnachtsfeier der VP Frauen St. Josef im Restaurant Broadmoar in Oisnitz statt. Die Veranstaltung begann mit einer herzlichen Begrüßung von OL Sylvia Zechner. Sie hob die Bedeutung dieser gemeinsamen Feier in einer bewegenden Ansprache hervor. In ihren Dankesworten würdigte sie das Engagement und die Arbeit aller Mitglieder und betonte die Erfolge des vergangenen Jahres. Der Abend war geprägt von fröhlichem Beisammensein und wertvollen Gesprächen.



ADVENTKRANZBINDEN

Ende November wurden von den kreativen VP Frauen St. Peter im Sulmtal besonders schöne Adventkränze gebunden und dekoriert, wobei man sich besonders über die Unterstützung von zwei jungen Damen freute. Die Kränze wurden in der Pfarrkirche von Hochwürden Dr. Franz Ehgartner geweiht und danach von den Frauen zum Verkauf angeboten.



WEIHNACHTSMARKT LANNACH

Alle Jahre wieder kommt das Christuskind – so auch der Weihnachtsmarkt Lannach, wo die Elfen der VP Frauen Lannach emsig sind!



FLUGHAFENFÜHRUNG

Im Oktober besuchten die VP Frauen Hausmannstätten mit ihren Familien den Flughafen Graz. Die interessante Führung zeigte den Flughafen aus einer anderen Perspektive. Es war sehr spannend, mehr über die Abläufe im Hintergrund zu erfahren.



ZEIT, DANKE ZU SAGEN

Anfang November lud der Vorstand der VP Frauen zum Dankesagen alle Mitglieder in den MZS Hart-Purgstall ein. Bei Kaffee und Kuchen und einer kleinen Nachmittagsjause bedankten sie sich für jahrelange Unterstützung und Treue. Fotos aus vergangenen Ausflügen und Veranstaltungen wurden anhand einer Diashow präsentiert. Sie trug viel zum gelungenen Nachmittag bei. Alte Erinnerungen wurden aufgefrischt. Es gab viel zu erzählen und zu diskutieren, wie es war usw. Mit einem kleinen Dankeschön gingen die Frauen nach Hause.

ADVENTZAUBER DOBL

Die traditionelle Krippenfeier im Ortszentrum von Dobl wurde wieder zum stimmungsvollen Adventzauber erweitert. Bei Glühwein, Waffeln, Bastelwerkstatt für Kinder und Adventmarkt wurde auf Weihnachten eingestimmt. Auch der Nikolaus kam vorbei und hatte für jedes Kind eine Kleinigkeit dabei. Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden für die schöne Gestaltung der Krippenfeier! Der gesammelte Betrag wird wieder für einen wohltätigen Zweck gespendet.



KREATIV-WORKSHOP

Im September starteten die VP Frauen Mariatrost mit einem Kreativ-Workshop in der Enoteca Mariatrost mit dem Ziel, sich monatlich mit netten Menschen zu treffen, welche Spaß am kreativen Schaffen haben. Das Kreativ-Motto des ersten Workshops lautete: „Willst du mich häkeln?“ Das Projekt wurde ein voller Erfolg und wird heuer mit spannenden Themen weitergeführt!



WEIHNACHTSSCHMANKERL

Auf Einladung der Bezirksleiterinnen von Eggenberg und Andritz nahm die Bezirksgruppe Mariatrost im Dezember am zweiten Grazer VP Frauen-Weihnachtsmarkt in Eggenberg teil. Im Vorfeld wurde mit viel Herzblut getüftelt, gebacken, gebastelt, genäht und verpackt. Das Angebot wurde von den BesucherInnen gerne angenommen. Somit war es für die VP Frauen ein schöner Erfolg!

WEIHNACHTSMARKT

Am ersten Adventsonntag fand der alljährliche Hobbykünstler- und Weihnachtsmarkt der VP Frauen Hausmannstätten im Marktzentrum statt. Die Werke der Aussteller fanden großen Anklang. Die selbst gebackenen Kekse der VP Frauen waren sehr beliebt und schnell vergriffen. Erstmalig boten die VP Frauen auch heiße Waffeln an. Die kleinen Besucher des Weihnachts-



marktes konnten in einer Bastelecke tolle Werke kreieren. Ein gern gesehener Gast war natürlich der Nikolaus.



WELTPILZTAG

Anlässlich des Weltpilztages verteilten Maria Frötscher und Petra Tauß von den VP Frauen Mariatrost, Stoffsackerl und Schwammerlfibeln zum Schwammerlsuchen an die BesucherInnen des Bauernmarktes Mariatrost.



ADVENTSTAND

Im Rahmen des alljährlichen St. Stefaner Advents waren die VP Frauen wieder mit einem Adventstand vertreten. Neben Schilcher-Glühwein und Kinderpunsch konnten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher auch mit Engelchenlikör, Chili con carne und Toast (alles selbst gemacht) verköstigt werden.



WEIHNACHTSFEIER

Bei der Weihnachtsfeier im Dezember ließen die VP Frauen Hausmannstätten ein sehr intensives Jahr Revue passieren und genossen bei tollen Gesprächen ein ausgezeichnetes Menü in Kefer's Kulinarium.



FACKELWANDERUNG IN DAS NEUE JAHR

In Lieboch veranstalteten die VP Frauen die bereits zur Tradition gewordene Fackelwanderung. Nach dem Kirchbesuch wanderten Jung und Alt mit brennenden Fackeln zum Friedhof. Musikalisch begleitet wurde die Wanderung von zwei Musikern der Musikkapelle Lieboch. Trotz der kalten Temperaturen herrschte eine ausgesprochen stimmungsvolle Atmosphäre.



TIERISCHE WEIHNACHTEN

Auch 2024 war die Futterspendenaktion der VP Frauen Andritz, Geidorf und Eggenberg ein voller Erfolg. Mit Unterstützung des Café Live und des Baumarkts Hellweg als Abgabestationen konnten in den Bezirken Andritz und Eggenberg zahlreiche Spenden gesammelt werden. Zusätzlich wurde in Geidorf Geld gesammelt und gespendet, was die Aktion bereicherte. Die gesammelten Futterspenden wurden kurz vor Weihnachten von den VP Frauen übergeben. Diesmal durfte sich das Tierheim Franziskus über die Spenden freuen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die die Aktion unterstützt haben.



ADVENTKRANZBINDEN

Kurz vor dem ersten Advent haben die VP Frauen Seiersberg-Pirka wieder das Adventkranzbinden veranstaltet. Diesmal haben auch zwei Herren teilgenommen. Mitgebrachte Utensilien sowie ein kleines Sortiment an Zubehör – mitgebracht von Hildegard Gruber, welches käuflich erworben werden konnte, wurde verarbeitet. Unter der fachkundigen Anleitung von Hildegard wurden diesmal fertige Strohkränze mit Tannenreisig umbunden und zum Schluss individuell geschmückt. Am Ende hat jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer einen individuellen Kranz, der in eigener Handarbeit entstanden ist, mit nach Hause genommen.



AUSFLUG DER VP FRAUEN HITZENDORF

Im September starteten die VP Frauen Hitzendorf zu einem gemeinsamen Ausflug in Richtung Graz bzw. Thal. Der Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück im Gasthaus „Das Schilling – by Nathalie“ in Berndorf. Danach besuchten die VP Frauen Landesrätin Simone Schmiedtbauer im Landhaus, wobei sie einen Einblick in ihre Arbeit gab. Nach dem Besuch des Arnold-Schwarzenegger-Museums in Thal genossen sie noch ein Eis auf der Terrasse des neuen Thaler Cafés. Zusammenfassend kann man sagen, dass die Damen diesen herrlichen Herbsttag sehr genossen haben.



KÜRBISFEST

Am Erntedanksonntag findet traditionell das Kürbisfest der Volkspartei in Hausmannstätten statt. Die VP Frauen ergänzten das kulinarische Angebot mit Kaffee und selbst gebackenen Köstlichkeiten.



DANKE-ANDACHT IN HEILBRUNN

Das 60plus-Team der Übelbacher VP Frauen hat Ende 2024 seine Danke-Andacht in Form eines stimmungsvollen Wortgottesdienstes mit Michaela Moriad in Heilbrunn gefeiert. Die Übelbacher Musikanten Markus Waidacher, Michael Hiden und Bernhard Hasler haben den Wortgottesdienst und den anschließenden geselligen Nachmittag im Gasthaus Jagawirt mit bester Musik unterstützt.

VORTRAG: BRAINFOOD

Die VP Frauen Graz-Eggenberg luden zum Vortrag „Brainfood – was wir von 100-Jährigen lernen können!“ in die Villa Vitamus ein. Eine weltweit wachsende Personengruppe an 100-Jährigen lebt uns ein gesundes Altern durch tägliche Bewegung, soziale Kontakte und regionale Lebensmittel vor. Eine wichtige Basis dabei ist eine vielfältige Ernährung mit regionalen, saisonalen und kaum verarbeiteten Produkten. Ein gut besuchter und sehr spannender Vortrag von LAbg. Sandra Holasek über die Wirkung und die Bildung des Mikrobioms und darüber, wie es uns für ein gesundes Altern hilft.





ADVENTKRANZBINDEN STATTEGG

Die VP Frauen Stattegg luden in der Vorweihnachtszeit zum Adventkranzbinden ein. Unter fachkundiger Anleitung entstanden kreativ gestaltete Kränze. Es war die erste Veranstaltung der Ortsleiterin Julia Knapitsch. Das Adventkranzbinden war mehr als ein Basteltermin. Es zeigte einmal mehr, wie wichtig solche gemeinsamen Aktivitäten für das soziale Leben in der Gemeinde sind. Diese Tradition wird in den kommenden Jahren sicherlich weitergeführt.



EISSCHIESSEN ÜBELBACH

Im Jänner organisierten die VP Frauen und ihr 60plus-Team, gemeinsam mit dem ÖKB Übelbach, das Eisschießen für ALLE auf der Eisbahn Hurdax. Der gemütliche Ausklang fand bei gutem Essen und musikalischer Unterhaltung von Markus Waidacher und Bernhard Hasler im GH Schwarzbauer statt. Abschließend gab es eine kleine Stärkung als Dankeschön für die Moare mit ihren Beimoaren und jede Menge Preise im Glückshafen.



TAUSCHMARKT ÜBELBACH

Die VP Frauen Übelbach veranstalteten einen Tauschmarkt für Kinder- und Jugendsachen im Bewegungsraum des Kindergartens. Angeboten wurden gut erhaltene gebrauchte Gegenstände wie Kleidung, Spielsachen und Sportartikel. Viele Besucher kamen auch auf Kaffee und Kuchen vorbei und belebten den Kindergarten.



ADVENTKRANZBASTELN FÜR KINDER

Voller Eifer und Freude klebten, dekorierten und bastelten die Kinder bei einem besonderen Adventkranz-Workshop der VP Frauen in Werndorf. Jeder Kranz wurde individuell gestaltet und war ein kleines Kunstwerk, das die Vorfreude auf die Adventzeit zum Ausdruck brachte.



GUT HOLZ - ALLE NEUNE!

Im Oktober zeigten, beim traditionellen Bezirkskegeln der VP Frauen Hartberg-Fürstenfeld, 28 Teilnehmerinnen aus neun VP Frauen-Ortsgruppen geballte Frauenpower mit Teamgeist und Feingefühl. Das Team der VP Frauen Bad Loipersdorf 2 holte sich den Sieg und damit die Teilnahme am Landeskegelnturnier. Platz zwei ging an die VP Frauen Bad Blumau, gefolgt von den VP Frauen Bad Loipersdorf 1 auf Platz drei. Zur Siegerehrung konnte gf. BZL Margit Krobath als Ehrengast Vizebürgermeister Roland Gogg begrüßen, der auch die Pokale, gesponsert von der Stadt Fürstenfeld, den drei höchstplatzierten Mannschaften feierlich überreichte. Die Einzelwertung und damit auch die Teilnahme am Landesturnier in Bruck konnte Erna Fritz, Ortsleiterin der VP Frauen Lindegg, für sich entscheiden. Zudem durfte sie den von LAbg. Lukas Schnitzer gesponserten Preis nach Hause mitnehmen.



BEZIRKSKEGELN

Beim Bezirkskegeln der VP Frauen Graz-Umgebung holte sich erneut das Team Übelbach 1 mit Sportreferentin Anni Nemecek, Inge Fischerauer, Eva Kink und OL Lilly Reisner den Sieg vor dem Team Wundschuh 1 und dem Team Übelbach 2 mit Evelin Zenz, Christa Zenz, Dorli Schmidt und Ortrun Moderitz. Das Team Übelbach 1 vertrat GU am 9. November bei der Landesmeisterschaft in Bruck.



ADVENTFEIER IM PAUER-HAUS

Die VP Frauen Übelbach feierten mit den Bewohnerinnen des Pauer-Hauses (betreutes Wohnen) den ersten Adventsonntag. Selbst gebackene Kekse, ein frisch gebundener Adventkranz und Harmonikaklänge vom Übelbacher Nachwuchstalents Lukas machten den Nachmittag sehr gemütlich.



HALLOWEEN

Zu Halloween organisierten die VP Damen Werndorf eine Feier mit Kinderdisco. So konnten die Kinder nach dem Süßigkeitsammeln ihren Zuckerspiegel abtanzen, während die Eltern den Abend gemütlich ausklingen ließen.



WANDERN ZUM GIEFER

Bereits zum zweiten Mal luden die VP Frauen St. Georgen ob Judenburg zum Familien- und Generationen-Wandertag ein. Getreu dem Motto „Wandern ist eine Tätigkeit der Beine und ein Zustand der Seele“ wanderten bei schönem Wetter zahlreiche Ausflügler gemeinsam mit den Georgnerinnen zum Giefer und genossen bei lustigen Gesprächen, kühlen Getränken und einer kleinen Stärkung den Nationalfeiertag.



KRAMPUSSCHENKE

Bei der Krampuschenke der VP Frauen Übelbach, mit Unterstützung von zahlreichen Krampussen der Landjugend und von Perchten der Übelbacher Gleinalm-Pass, gab es Trubel auf dem Marktplatz. Natürlich durfte auch der Nikolaus nicht fehlen, der jedem Kind ein Sackerl überreichte.



ADVENTERÖFFNUNG

Auch die VP Frauen waren 2024 wieder bei der Adventeröffnung in Gabersdorf dabei. Mit Schokofrüchten, gebrannten Mandeln und Baileys sorgten sie für süße Leckereien. Es war ein gelungener Start in die Adventszeit!



HERBERGSSUCHE

Wie jedes Jahr führten die VP Frauen Ligist-Krottendorf-Gaisfeld die Herbergssuche im Advent mit großer Begeisterung und zahlreicher Teilnahme durch. Am ersten Adventsonntag führte sie der Weg zur Kapelle Grabenwarth, am zweiten Adventsonntag zur Pfarrkirche Ligist, am darauffolgenden Samstag zur Familie Farmer in Oberwald. Am 22. Dezember bildete die Dorfkapelle Gaisfeld den Abschluss.



ADVENTKRANZ FÜR DIE VOLKSSCHULE

Der erste Advent wurde von den VP Frauen Werndorf feierlich begrüßt. Passend zur Adventkranzsegnung, spendeten sie traditionell einen selbst gebundenen Kranz für die Volksschule Werndorf.



WEG ZUM GESUNDEN ICH

Die VP Frauen der Ökoregion Kaindorf konnten im November Anny Baumann für einen Workshop gewinnen. Wie man als Frau Haushalt, Kinder, Job und Partner unter einen Hut bringt und dabei für sich selbst auch noch Zeit hat, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben, verriet sie den anwesenden Damen: Selbstreflexion, Erkenntnis, Fokus, Änderungen! Mut dazu!



ADVENTKRANZBINDEN

Ende November stand das gemeinsame Adventkranzbinden der VP Frauen Gabersdorf auf dem Programm. Bei Glühwein, Keksen und guter Laune wurden schöne Kränze für die Adventszeit gestaltet.



LATERNFEST WERNDORF

Ein zauberhaftes Lichtermeer erhellte den Dorfplatz von Werndorf, als das traditionelle Laternenfest der VP Frauen Werndorf gefeiert wurde. Kinder zogen mit liebevoll gebastelten Laternen singend durch den Ort und ließen ihre Herzen und Augen strahlen. Begleitet von mildem Herbstwetter, köstlichem selbst gemachten Traubenspunch, vorweihnachtlichen Kuchen und Keksen sowie einem kleinen Weihnachtsmarkt, genossen die Besucher einen stimmungsvollen Tagesausklang.



WEIHNACHTSFEIER

Die Weihnachtsfeier der VP Frauen Allerheiligen bei Wildon gemeinsam mit der Volksschule war geprägt von festlicher Stimmung, Musik, Liedern und kleinen Theaterstücken, die von den Lehrerinnen einstudiert worden waren und von den Kindern mit viel Freude präsentiert wurden. Für die Kulinarik sorgten die VP Frauen. Berührend war der Teil der Feier, bei dem die VP Frauen Spenden für ein Kind sammelten, das an einer Erbkrankheit leidet. Hier wurde deutlich, wie stark der Zusammenhalt in der Gemeinde ist.



FAMILIENWANDERTAG EMPERSDORF

Der fünfte Familienwandertag der VP Frauen Empersdorf war dank der zahlreichen Teilnahme wieder ein voller Erfolg und ein richtiger Spaß. Die treuen Wanderlustigen wurden bei vielen Labestationen versorgt. Bei einem gemütlichen Ausklang hatten auch die Kleinen viel Spaß. Dank der zahlreichen Sponsoren (ein großes Danke noch mal auch auf diesem Weg) konnten viele Gewinne verlost werden.



WEIHNACHTSFEIER EMPERSDORF

Die zahlreichen Weihnachtsvorbereitungen konnten die VP Frauen Empersdorf nicht davon abhalten, eine gemütliche Weihnachtsfeier mit Jahreshauptversammlung zu erleben. Im Rahmen von gutem Essen und leckeren Keksen, aber auch durch stimmungsvolle Musik und weihnachtliche Geschichten – alles Beiträge der VP Frauen Empersdorf – wurde das Jahr stimmungsvoll verabschiedet.



KEGELABEND

Anfang November trafen sich die VP Frauen Gabersdorf zu einem geselligen Kegelabend. In gemütlicher Runde und bei bester Laune flogen die Kugeln über die Bahn – stets begleitet von Jubelrufen! Dieser Abend war eine tolle Gelegenheit, abseits vom Alltag gemeinsam Zeit zu verbringen und sich auszutauschen.



JAHRESABSCHLUSS FOHNSDORF

Das Jahresprogramm der VP Frauen Fohnsdorf wird immer mit einem gemeinsamen Mittagessen der Vorstandsamen und den runden Geburtstagskindern des Jahres abgeschlossen. 2024 wurden vier Damen geehrt. Nach einem köstlichen Mittagessen wurden einige schöne Stunden zusammen verbracht.



WEIHNACHTSFEIER GAMLITZ

Die VP Frauen der Ortsgruppe Gamlitz luden 2024 wieder zur traditionellen Weihnachtsfeier im Hotel Weinlandhof in Gamlitz ein. Viele Mitglieder der Ortsgruppe folgten der Einladung. Neben Bgm. Friedrich Partl durfte die Ortsleiterin und Vizebürgermeisterin Monika Karbasch auch den Ehrengast BZL Helene Silberschneider begrüßen. Als Weihnachtsgeschenk erhielten alle Mitglieder ein kleines Fichtenbäumchen. Somit wird in Gamlitz auch der Nachhaltigkeitsgedanke weiter gefördert.



BÜCHERBASAR GLEINSTÄTTEN

Der beliebte Bücherbasar der VP Frauen Gleinstätten fand in der Gemeindebibliothek statt. Zahlreiche Besucher, darunter viele Familien, nutzten die Gelegenheit, in einer vielfältigen Auswahl an Büchern zu stöbern. Zusätzlich gab es selbst gebackene Kuchen und Kaffee, die zum gemütlichen Verweilen einluden. Der Erlös der Veranstaltung (900 Euro) konnte der Kinderkrippe übergeben werden. Die Organisatorinnen zeigten sich über den Erfolg erfreut und freuen sich bereits auf die Fortsetzung im nächsten Jahr.



HANDARBEITEN IN DER MOSTSCHÉNKE

„Es werden nicht nur Socken gestrickt.“ Unter diesem Motto trifft sich die Handarbeitsgruppe der VP Frauen Heimschuh jeden Montag (bis Ostern) ab 14 Uhr zum Werken bei Claudia Neumann in der Mostschénke. Neben vielen unterschiedlichen Handarbeiten wurden wieder sehr persönliche Allerheiligengestecke angefertigt. Falls sich jemand angesprochen fühlt, einfach montags ab 14 Uhr vorbeikommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



WANDERUNG DER VP FRAUEN HEIMSCHUH

Eine schöne Wanderung führte die VP Frauen Heimschuh von Heimschuh nach Steinriegl in die Gemeinde Kitzäck. Nach einer gemütlichen Rast ging es weiter durch den steilsten Weingarten Österreichs hinunter zur Buschenschank Malli in Einöd. Bei einer interessanten Führung präsentierte Bernhard Malli die Vielfalt seiner Produkte und seine neue Schaubrennerei. Über die Römerstraße ging es zurück nach Heimschuh. Für Personen, die nicht an der Wanderung teilnehmen konnten, stand wie immer ein Kleinbus bereit, der die Frauen zu allen Stationen brachte.



ADVENTFEIER RAGNITZ

Die VP Frauen Ragnitz luden zur Adventfeier im Gasthaus Ortner ein. Viele kamen der Einladung nach. Nach einem ausführlichen Rückblick, mit sehr schönen Bildern von OL Daniela Lamisch, auf das vergangene sehr aktive Jahr gab es besinnliche Beiträge in Form von Lesungen und Gedichten von BZL Helene Silberschneider und Bgm. Manfred Sunko. Eine wunderschöne Einstimmung in den Advent und eine schöne Möglichkeit, danke zu sagen.



KEGELN HEIMSCHUH

Mit Begeisterung starteten die erfolgreichen Keglerinnen der VP Frauen Heimschuh im Gasthaus Matzer in Lebring, in das neue Jahr. Neueinsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen! Gekegelt wird 14-tägig an unterschiedlichen Wochentagen. Bei Interesse bitte OL Finni Ornig unter Tel. 0664/73667117 kontaktieren. Gut Holz!



BEZIRKSWEIHNACHTSFEIER DER VP FRAUEN LEIBNITZ

Die Weihnachtsfeier der VP Frauen im Bezirk Leibnitz war ein Abend voller Herzlichkeit, Dankbarkeit und vorweihnachtlicher Magie. Zahlreiche Ortsleiterinnen erschienen mit ihren Teams, um gemeinsam diese besondere Zeit des Jahres zu feiern. Der festliche Rahmen bot nicht nur Gelegenheit zur Begegnung, sondern auch einen Moment des Innehaltens und der Würdigung. Bezirksleiterin Helene Silberschneider sprach voller Dankbarkeit über die unermüdliche Arbeit der Ortsleiterinnen. Dieses Treffen war nicht nur eine Feier, sondern auch eine Anerkennung für die vielen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit, die das Leben in den Gemeinden lebenswerter machen.



BEZIRKSKEGELN WEIZ

Im Oktober 2024 fand das Bezirkskegeln der VP Frauen im JUFA Hotel Weiz statt. Bezirksleiterin Lucia Steinbauer begrüßte fünf Kegelteams: die OG Anger, die OG Hofstätten an der Raab, die OG Pischelsdorf am Kulm mit zwei Mannschaften und die OG Weiz. Die Siegerinnen der OG Pischelsdorf mit OL Brigitta Schwarzenberger wurden nach einer mehrstündigen, sehr lustigen und spannenden Partie gekürt. Als beste Tageskeglerin ging Katharina Wiesenhofer aus der OG Anger mit 64 Kegeln hervor. Die Gewinnerinnen durften beim Landeskegeln der VP Frauen im JUFA Hotel Bruck ihren Bezirk vertreten. Am Ende konnte jedes Team einen Preis nach Hause mitnehmen..



KEKSE FÜR DAS SENIORENHEIM

Die VP Frauen der Ortsgruppe Gamitz möchten in der Vorweihnachtszeit Freude schenken. Daher wurden 2024 von Ortsleiterin und Vizebürgermeisterin Monika Karbasch, unter Begleitung von Stellvertreterin Daniela Wagner, Kekse im Seniorenheim in Gamitz verteilt. Die Bewohner freuten sich sehr über diese süßen Leckereien, die jährlich selbst von den VP Frauen in Gamitz in mühevoller Handarbeit hergestellt werden.



WEIHNACHTSMARKT LIGIST

Beim traditionellen Weihnachtsmarkt der OG Ligist-Krottendorf-Gaisfeld in der Vorweihnachtszeit boten die VP Frauen den Besuchern Spätzle, Bratäpfel, Glühmost und Säfte an.



JUBILARINNENESSEN DER VP FRAUEN WILDON

Im Oktober fanden sich zahlreiche Geburtstagskinder zum gemeinsamen Abendessen im Gasthaus Dorner ein. In gemütlicher Atmosphäre wurden Gedanken ausgetauscht, wurde über alte Zeiten gesprochen und viel gelacht.



FLEISCHKRAPFENESSEN

Sehr viele Besucher folgten der Einladung der VP Frauen Mitterberg-St. Martin ins Rüsthaus der FF Mitterberg und genossen Fleischkräpfen, Kaffee und Kuchen. Ein Besuch bei den Adventbasarausstellern in demselben Gebäude durfte nicht fehlen.



ADVENT MIT DEN VP FRAUEN ST. GEORGEN

Der Adventmarkt der VP Frauen St. Georgen an der Stiefing war ein großer Erfolg. Der Würstelsonntag begeisterte Jung und Alt mit frischen Würsteln, süßen Waffeln und natürlich wärmendem Glühwein. Die gemütliche Atmosphäre und der liebevoll dekorierte Platz machten den Adventmarkt zu einem besonderen Erlebnis. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, mit Familie und Freunden die vorweihnachtliche Stimmung zu genießen und sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen, Besucherinnen und Besucher, die diesen Tag so besonders gemacht haben.



BEZIRKSERNTEDANKFEST AIGEN IM ENNSTAL

Im letzten Herbst nahmen die VP Frauen der OG Aigen im Ennstal stolz am Bezirkserntedankfest teil, das von der Landjugend Aigen organisiert wurde. Mit einem liebevoll gestalteten Erntedankwagen, der unter dem Motto „Traditionen in Aigen – schätzen, bewahren, weitergeben“ stand, waren die VP Frauen Aigen im Ennstal ein Teil des bunten Festzugs. So konnten die Damen die traditionsreichen Wurzeln Aigens sichtbar machen und gleichzeitig die Bedeutung des Zusammenhalts in der Gemeinschaft unterstreichen.



ADVENTKRANZBINDEN

Alljährlich binden fleißige Frauen der Ortsgruppe Mitterberg-St. Martin die Adventkränze und bereichern so die Adventzeit. Danke an alle, die zum Gelingen dieser Kunstwerke beigetragen haben.



WEIHNACHTSFEIER

Die letzte Yogastunde der VP Frauen Edelschrott im Jahr 2024 wurde mit einer stimmigen Weihnachtsfeier abgerundet. Vielen Dank an Waltraud Liebmann für die tollen Yogastunden!



WEIHNACHTSFEIER

Die VP Frauen St. Andrä-Hösch starteten die Weihnachtsfeier mit einer Heiligen Messe in der Pfarrkirche. Danach wurden besinnliche Texte vorgetragen und gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Vom Bezirksvorstand durften die VP Frauen Helene Silberschneider und Monika Karbasch begrüßen. Nach dem Mittagessen folgten noch einige gemütliche Stunden.



ADVENTAUSFLUG

Der Adventausflug der VP Frauen Mitterberg-St. Martin führte nach Frohnleiten zum Lichterpark „Lumagica“. Mehr als 300 stimmungsvolle Lichtskulpturen, begleitet von Lichtshows, gab es dort zu bestaunen. Anschließend kehrten die TeilnehmerInnen im Restaurant Murhof ein, wo noch begeistert über die lichtreichen magischen Eindrücke geplaudert wurde.



SENIORENADVENTFEIER

Die VP Frauen Mitterberg-St. Martin luden zur Adventfeier ein. Sigrid Danklmaier begrüßte die Senioren und Ehrengäste im Gasthaus Pürcherhof. Bei wunderschön geschmückten Tischen begeisterten die Madererbner Kinder, Mario und Laura Strobl, mit ihrem weihnachtlich gestalteten Programm die Besucher. Bei einer köstlichen Kaffeejause wurde noch viel geplaudert.



NIKOLAUSAKTION

Die VP Frauen Gleinstätten sorgten mit ihrer traditionellen Nikolausaktion für strahlende Gesichter in der Volksschule Gleinstätten. Schon seit vielen Jahren erhält jede Klasse liebevoll gefüllte Körbchen mit Mandarinen, Schokoladenikoläusen und Nüssen. Auch die PädagogInnen wurden mit kleinen Aufmerksamkeiten bedacht. Eine herzerwärmende Geste, die viel Freude und eine wundervolle vorweihnachtliche Stimmung in die Klassenzimmer brachte.



RAGNITZER ADVENTDÖRFL

Die ÖVP Ragnitz veranstaltete das zweite Ragnitzer Adventdörfel. Die VP Frauen der Ortsgruppe Ragnitz waren wieder tatkräftig vertreten. OL Daniela Lamisch und ihre fleißigen Damen vom Vorstand verzauberten die Besucher mit frischen Waffeln. Der Reinerlös (1.500 Euro) konnte auch 2024 dem an den Round Table Leibnitz übergeben werden.



STAMMTISCH EDELSCHROTT

Jeden ersten Donnerstag im Monat treffen sich die VP Frauen zum Stammtisch. Eine gute Gelegenheit, sich auszutauschen, zu plaudern, Karten zu spielen oder einfach nur ein bisschen Gesellschaft zu leben.



ADVENTFEIER HEIMSCHUH

Zur Einstimmung auf den Advent folgten zahlreiche Frauen und Ehrengäste der Einladung zu einem gemütlichen und besinnlichen Nachmittag in der Schutzengelhalle Heimschuh. Heitere und besinnliche Geschichten rund um den Advent wurden vorgelesen. OL Josefine Ornig sorgte mit ihrer Akkordzither wieder für die musikalische Umrahmung. Vorstandsmitglied Hilde Reich hatte im Lauf des Jahres über 50 Kerzen verziert, die als Weihnachtsgeschenk an alle Anwesenden verteilt wurden. Den Abschluss der Adventfeier bildete der Gottesdienst in der Schutzengelkirche.



ERNTEWAGEN DER VP FRAUEN WILDON

Da es wichtig ist, Tradition, Brauchtum und Werte aufrechtzuerhalten, nahmen die Wildoner VP Frauen 2024 wieder am Erntedankumzug der Pfarre Wildon teil. Im Vorfeld wurde fleißig gebastelt und der Wagen bzw. der Traktor aufwendig dekoriert und hergerichtet. Die Freude und der Spaß in der Gemeinschaft und das Miteinander standen dabei im Vordergrund. Gemeinsam mit dem Bauernbund und der Landjugend wurde der Wagen am Erntedanksonntag stolz vor der Pfarrkirche präsentiert.



ADVENTMARKT DER VP FRAUEN WILDON

Im November 2024 fand der traditionelle Adventmarkt der Wildoner VP Frauen in der Gruam statt. Zahlreiche Besucher strömten zu diesem stimmungsvollen Event, das mit kulinarischen Köstlichkeiten und einer beeindruckenden Auswahl an selbst gemachten Keksen, liebevoll gebundenen, dekorierten Adventkränzen und Dekorationen für die Adventzeit begeisterte. Neben den Ständen der VP Frauen Wildon sorgten viele Aussteller mit ihren vielfältigen Produkten für ein abwechslungsreiches Angebot. Die gemütliche Atmosphäre, das große Engagement der Beteiligten und die Begeisterung der Gäste machten diese Veranstaltung zu einem unvergesslichen Start in die Vorweihnachtszeit.



AUSFLUG AUF DIE TEICHALM

Im Dezember besuchten die VP Frauen St. Peter-Freienstein den stimmungsvollen Weihnachtsmarkt auf der Teichalm. Nach einem herrlichen Mittagessen in der Latschenhütte konnte die weihnacht-

liche Stimmung genossen oder ein Spaziergang um den See gemacht werden. Es war wiederum ein gelungener Ausflug mit vielen lieben Freunden.



ADVENTAUSFLUG DER VP FRAUEN WILDON

Im Dezember fuhren 50 Damen und auch einige Herren in die Hauptstadt Kroatiens, nach Zagreb, um sie mit einer Stadtführung und danach die Adventmärkte kennenzulernen. Auch ein typisch kroatisches Mittagessen, welches gemeinsam eingenommen wurde, stand auf dem Programm. Dieser Ausflug, bei strahlend blauem Himmel, wird den Teilnehmern in schöner Erinnerung bleiben.

NEUJAHRESTREFFEN IN LEOBEN

Unzählige Feiern und der obligate Glühweinstand auf dem Christkindlmarkt machen aus dem Advent alles, nur keine stille Zeit. Die VP Frauen Leoben verlegten daher die Weihnachtsfeier in den Jänner und setzten sich in diesem Monat zu einem gemütlichen Neujahrstreffen zusammen. Dabei wurde auch für die engagierte Mit- hilfe bei den Veranstaltungen „blumenreich“ gedankt.



WEIHNACHTSAKTION WEIZ

Wie bereits in den Jahren zuvor trafen sich die VP Frauen Weiz und Weiz-Umgebung im Pfarrhof der Basilika am Weizberg, um ihre Spenden für die Aktion „Der umgekehrte Adventkalender“ zu übergeben. Diesmal konnten die zahlreichen Lebens- und Sachmittelspenden persönlich von Organisator Richard Somersguter sowie Pfarrer Toni Herk-Pickl in Empfang genommen werden. So geschieht konkrete Hilfe, die denen zugutekommt, die sie dringend brauchen. Des Weiteren besuchten die VP Frauen das Stadtmuseum Weiz. Sehr bereichernd war die persönliche Führung durch den Initiator der Sonderausstellung „Die Blaufärber“, Harald Polt. Bei dieser Gelegenheit konnte auch die Aktion „Orange the World – Stopp Gewalt gegen Frauen“ bei der Blitzkugel aus dem ehemaligen Hochspannungslaboratorium der ELIN Weiz gewürdigt werden. Abschließend konnten sich die VP Frauen bei einer Jause über die individuellen Eindrücke austauschen.



ADVENTFEIER ST. GEORGEN OB JUDENBURG

Als Abschluss eines ereignisreichen Jahres luden die VP Frauen St. Georgen ob Judenburg ihre Mitglieder zur alljährlichen und allzeit beliebten Adventfeier im Dezember ein. Im Zuge dieser schönen Veranstaltung wurde den Frauen, welche im Jahr 2024 einen runden Geburtstag feiern durften, eine kleine Aufmerksamkeit überreicht. Bei weihnachtlichen Klängen und Gedichten sowie ein paar Köstlichkeiten begannen die Georgnerinnen gemeinsam die besinnliche Zeit.



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG UNTERLAMM

Zu der im Dezember stattgefundenen Jahreshauptversammlung mit Weihnachtsfeier konnte Ortsleiterin Theresia Unger auch die Ehrengäste Bezirksleiterin Petra Rauch, Bürgermeister Robert Hammer und Vzbgm. Maria Maurer begrüßen. Nach der Verlesung des Tätigkeits- und des Kassaberichtes fand die Neuwahl des Vorstandes statt. Ortsleiterin Theresia Unger, ihre Stellvertreterinnen Anna Papapietro und Gabriele Puchas, Kassiererin Hermine Thier, Stellvertreterin Gerlinde Szukits, Schriftführerin Friederike Klöckl, Stellvertreterin Adelheid Riegler, Kassaprüferin Margarete Kreiner und Anna Spörk bilden den neuen Vorstand. Bgm. Robert Hammer dankte für die Einladung und lobte für das gute Miteinander. Ein großes Dankeschön ergeht an alle ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder für ihre wertvolle Arbeit, die sie geleistet haben.



ADVENTNACHMITTAG

Im Dezember trafen sich die VP Frauen Öblarn zu einem gemütlichen Adventnachmittag im neuen Steirersaal der Marktgemeinde Öblarn. Bei stimmungsvollen Gedichten von Rebecca Maderebner und Harmonikaklängen von Sonja Zettler stimmten sich die Damen auf Weihnachten ein. Kulinarische Genüsse und anregende Gespräche durften dabei natürlich auch nicht zu kurz kommen. Im Anschluss konnte noch das Hirtenspiel auf dem Hauptplatz bewundert werden. Danke an OL Sabine Schmidt und ihrem Team.



AUSFLUG NACH BAD RADKERSBURG

Ende November organisierte das Vorstandsteam der VP Frauen St. Margarethen an der Raab eine Fahrt nach Bad Radkersburg. Bei der Führung durch die Altstadt erfuhr man viel Historisches, hörte spannende Weihnachtsgeschichten und ließ sich von Glühwein, Sekt und Weihnachtsgebäck verwöhnen. Zum Abschluss besuchten die VP Frauen den örtlichen Blumenladen „blattWERK“ mit seiner wunderschönen Floristik und Wohnaccessoires. Mit der Weihnachtsfeier in der Buschenschank Maier-Paar ließ man den Abend gemütlich ausklingen. Traditionell wurde dabei den runden Geburtstagskindern des vergangenen Jahres ein kleines Präsent überreicht.



EISSTOCKSCHIESSEN WERNDORF

Mit viel Spaß ging es bei den VP Frauen Werndorf auf die Eisbahn und um die Wurst.



KASTANIEN UND STURM MIT DEN VP FRAUEN LEIBNITZ

Die VP Frauen des Bezirkes Leibnitz trafen sich zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kastanien und Sturm. Der Duft der frisch gerösteten Maroni und des jungen Weins sorgten für die perfekte Kulisse, alte Freundschaften zu pflegen und neue Kontakte zu knüpfen. Dieser Nachmittag zeigte einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt in der Gemeinschaft der VP Frauen im gesamten Bezirk Leibnitz ist.



BEZIRKSKEGELN MURTAL

Im Oktober fand im Gasthaus Wilhelmer in Aichdorf ein Kegelabend statt. Von zwölf teilnehmenden Gruppen der VP Frauen des Bezirkes Murtal konnte die Ortsgruppe St. Lorenzen den Sieg erringen. Diese vertrat dann das Murtal beim Landeskegeln im November 2024. LAbg. Bruno Aschenbrenner, Vzbgm. Volkart Kienzl sowie Bezirksleiterin Elke Antonia Wieser übernahmen die Siegerehrung. Jede Dame konnte sich über ein Geschenk freuen. Der Abend wurde mit netten Gesprächen beendet.



ADVENTFEIER WEISSKIRCHEN

Eine besinnliche Adventfeier der VP Frauen der Ortsgruppe Weißkirchen fand im voll besetzten Panthersaal der Familie Stölzl statt. 130 Frauen wurden mit selbst gebackenen Keksen und einem kleinen Präsent verwöhnt und verbrachten einen stimmigen Nachmittag mit schönen Texten und Liedern.



ADVENTFEIER PUSTERWALD

Im Dezember feierten die VP Frauen Pusterwald erstmals gemeinsam mit der Volksschule Pusterwald ihre traditionelle Adventfeier. Die Kinder stellten ihre Talente in Form eines Musicals und vieler instrumentaler Einlagen unter Beweis. Die Frauen trugen mit einem „tierischen“ Krippenspiel zur Umrahmung bei. Es wurde ein geselliger Abend für Alt und Jung.



VORTRAG „DIE WEISHEIT DER DEMENZ“

Im September konnte Ortsleiterin Andrea Spiegl im voll besetzten Saal des Kulturhauses der Stadtgemeinde Oberwölz viele Interessierte, unter anderem auch Landesleiterin Manuela Khom, herzlich begrüßen. Als Referentin konnte Hildegard Nachum, welche studierte Politik- und Kommunikationswissenschaftlerin, Validationsmasterin sowie zertifizierte Validationslehrerin ist, gewonnen werden. Sie las aus ihrem Buch „Die Weisheit der Demenz“, gab Hintergrundinformationen zum Krankheitsbild, zeigte Kommunikationsmöglichkeiten auf, erklärte Grundlagen und Techniken der Validation und gab Anregungen für konkrete Alltagssituationen. Mit ihrem perfekten und aufgelockerten Vortrag konnte sie die Anwesenden in ihren Bann ziehen.

TAG DES APFELS

Am Tag des Apfels teilten die VP Frauen Edelschrott Äpfel an die Bevölkerung aus. Bgm. Georg Preßler nutzte die Verteilaktion, um mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen.



EDELSCHROTTER ADVENTZAUBER

Zahlreiche BesucherInnen, darunter Bgm. Georg Preßler und Bezirksleiterin Klaudia Stroißnig, konnten die VP Frauen Edelschrott beim dritten Edelschrotter Adventmarkt in der Stocksporthalle begrüßen. Viele Aussteller präsentierten ihr Kunsthandwerk. Der Stand der VP Frauen ließ mit selbst gemachter Mehlspeise, Kaffee, Punsch, Glühmost und Glühwein keinerlei Wünsche offen. Auch das Christkind kam und verteilte Süßigkeiten an große und kleine Besucherinnen und Besucher. OL Martina Holzmann bedankt sich bei ihren Frauen für die Mehlspeisspenden, bei allen Ausstellern für die Mitgestaltung und bei ihrem Team für die tolle Mitarbeit.



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG GEISTTHAL

Das neue Jahr begann bei den VP Frauen Geistthal mit der alljährlichen Jahreshauptversammlung im Gasthaus Schwaiger in Pankratzen. Bei gutem Essen und tollen Gesprächen wurden neue Tätigkeiten für heuer beschlossen.



AUSFLUG ZUM SPECHTENSEE

Die VP Frauen der Ortsgruppe Stainach-Pürgg machten im September einen Ausflug zum schönen Spechtensee. Nach der Seemrundung bei herrlichem Herbstwetter fand der gemütliche Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und einem guten Glaserl Wein seinen Ausklang.



VORSTANDSAUSFLUG

Da das ganze Jahr über fleißig gearbeitet worden war, lud Ortsleiterin Martina Holzmann ihr Vorstandsteam zu einem Ausflug ein. Das erste Ziel war die Nudelmanufaktur Bischof in Ollersdorf. Nach dem Mittagessen im Gasthaus Jaritz ging es zum Schloss Burgau zur Weihnachtsausstellung, wo die Frauen schmökern und das eine oder andere Weihnachtsgeschenk erwerben konnten. Das nächste Ziel war das Weihnachtshaus in Bad Tatzmannsdorf. Beeindruckt von der ganzen weihnachtlichen Beleuchtung und Dekofiguren, ging es zum Abschluss noch zum Lannacher Adventzauber, wo Ortsleiterin Hermeline Sauer mit ihrem Team mit Erdäpfelspiralen und Waffeln begeisterte.



WEIHNACHTSAKTION ANGER

Die VP Frauen unterstützten die Weihnachtsaktion in Anger, bei der Kinderweihnachtswünsche erfüllt wurden. In der Vorweihnachtszeit konnte man mit einer Spende kleine Träume wahr werden lassen. Mit viel Engagement und Herz halfen die VP Frauen dabei, Kinderaugen zum Strahlen zu bringen.



WEIHNACHTSSACKERL FÜR DIE MITGLIEDER

Auch 2024 waren die Christkinder in Edelschrott unterwegs und bereiteten allen Mitgliedern der VP Frauen Edelschrott eine kleine Weihnachtsfreude. Dabei durften natürlich der persönliche Kontakt und ein nettes Plauscherl nicht fehlen.



WEIHNACHTSKEGELN

Traditionell trafen sich die VP Frauen Edelschrott vor Weihnachten zum Weihnachtskegeln. Nach einer spannenden Kegelpartie wurden dann die Wichtelgeschenke ausgelost. Alle freuten sich sehr über die Weihnachtsgeschenke.



ADVENTKRANZBINDEN

Traditionell zum Adventbeginn trafen sich die VP Frauen Geistthal bei ihrem Mitglied Sonja Sommersacher, um sich beim Adventkranzbinden auf die besinnliche Zeit einzustimmen. Auch Besuch aus Edelschrott (OL Martina Holzmann) kam vorbei, um mit den Frauen gemeinsam tolle Werke zu zaubern.



ERNTEKRONEBINDEN

Wie jedes Jahr trafen sich die VP Frauen Geistthal wieder zum Erntekronebinden in der Halle für alle. Gemeinsam mit Mitgliedern der Landjugend Geistthal gestalteten sie die Krone und belohnten sich anschließend beim gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Jause.



WIESER ADVENT

Im Dezember waren die VP Frauen Wies mit ihrem Glühweinstand beim Wieser Advent und konnten mit regionalem Schilcher-Glühwein, Tee und Kartoffelchips das schöne Ambiente auf dem Wieser Marktplatz für viele Besucher versüßen.



Theateraktion

März – Juni 2025

Opernhaus

Sonntag, 9. März, 15 Uhr *Così fan tutte*
Freitag, 21. März, 19 Uhr *Così fan tutte*
Samstag, 29. März, 19.30 Uhr *Schön ist die Welt*
Sonntag, 27. April, 15 Uhr *Schön ist die Welt*
Samstag, 17. Mai, 19 Uhr *La Cenerentola*
Freitag, 27. Juni, 19.30 Uhr *A Midsummernight's Dream*

Kartenpreise: Oper. 3. Kat.: 50,15 € (59 €, -15 %);
Sonntagnachmittag: 46,75 € (55 € -15%)

Reservierungen bitte bis spätestens
drei Wochen vor der Vorstellung bei:

GR Sissi Potzinger
Landeskulturreferentin
der Steirischen VP Frauen

E-Mail: potzinger.family@aon.at
Tel. 0664/3942364



Schicken Sie Ihre Beiträge
für die nächste Ausgabe an:

info@vp-frauen.at



Wir GRATULIEREN!



Geburtstagsfeier, OG Weißkirchen



80. Geburtstag von Maria Fürpaß, OG Wies



Gratulation zum Nachwuchs, Fam. Wratschko, OG Gamlitz



60. Geburtstag von Vorstandsmitglied Helga Hofmann, OG Gamlitz



Runder Geburtstag von Berta Ledinegg, OG Gamlitz



90. Geburtstag von Theresia Binder, OG Gleinstätten



Geburtstagsfeier, OG Stanz



Runde Geburtstage, OG Feldkirchen bei Graz, Romana Grabner (50) Sissi Grabner (70), Gertrude Pfund (80),



90. Geburtstag von Gründungsmitglied Elisabeth Ellmeier, OG Stanz



70. Geburtstag von OL-Stv. Katharina Kienzl, OG Edelschrott

seefestspiele.at

möbisch **see
Fest
spiele**
Wir geben dem See eine Bühne

Generalintendant
Alfons Haider

DAS MUSICAL
**SATURDAY
NIGHT FEVER**

Mittwoch, 23. Juli 2025

€110,- /inkl. Bus und Ticket

Anmeldung & Infos unter:

Mail: info@vp-frauen.at

Telefonisch unter: 0316/60744 6412

Bus 1: ab Murau | Bus 2: ab Hausmannstätten